



An den Grossen Rat

25.1389.01

PD/P251389

Basel, 17. September 2025

Regierungsratsbeschluss vom 16. September 2025

**Ratschlag betreffend Bewilligung Staatsbeitrag zugunsten der Frauenberatungsstelle der familiea für den Zeitraum 2026–2029**

# Inhalt

<b>1. Begehren</b> .....	<b>3</b>
<b>2. Begründung</b> .....	<b>3</b>
2.1 Ausgangslage .....	3
2.2 Auftrag und Ziel.....	3
2.3 Personal und Vernetzung.....	3
<b>3. Aktuelle Staatsbeitragsperiode</b> .....	<b>4</b>
3.1 Klientinnen.....	4
3.2 Entwicklung der Fallzahlen im Jahresvergleich.....	4
3.3 Beratungsthemen.....	5
3.4 Finanzielle Situation.....	5
<b>4. Antrag auf Weiterführung und Erhöhung für die Jahre 2026–2029</b> .....	<b>6</b>
4.1 Gesuch der Trägerschaft.....	6
4.2 Antrag des Regierungsrates.....	7
4.3 Musterbudget.....	8
<b>5. Beurteilung nach § 3 des Staatsbeitragsgesetzes</b> .....	<b>8</b>
5.1 Öffentliches Interesse des Kantons an der erbrachten Leistung (§ 3 Abs. 2 lit. a Staatsbeitragsgesetz) .....	8
5.2 Nachweis, dass die Leistung ohne Finanzhilfe nicht hinreichend erfüllt werden kann (§ 3 Abs. 2 lit. b Staatsbeitragsgesetz) .....	9
5.3 Zumutbare Eigenleistung und Nutzung der übrigen Finanzierungsmöglichkeiten durch Leistungsempfängerin (§ 3 Abs. 2 lit. c Staatsbeitragsgesetz) .....	9
5.4 Sachgerechte und kostengünstige Leistungserbringung (§ 3 Abs. 2 lit. d Staatsbeitragsgesetz) .....	9
<b>6. Formelle Prüfungen</b> .....	<b>9</b>
<b>7. Antrag</b> .....	<b>10</b>

## 1. Begehren

Mit diesem Ratschlag beantragen wir Ihnen, für die Jahre 2026 bis 2029 Finanzhilfen in der Höhe von 1'936'000 Franken (484'000 Franken p. a.) als Betriebsbeitrag für die Frauenberatungsstelle des Vereins «familea – Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901» (nachfolgend familea oder Trägerschaft genannt) zu bewilligen. Die Finanzhilfe ist im Budget 2026 eingestellt.

Bei den Beiträgen an die Frauenberatungsstelle handelt es sich um eine Finanzhilfe gemäss § 3 des Staatsbeitragsgesetzes vom 11. Dezember 2013 (SG 610.500). Rechtsgrundlage bildet § 3 Abs. 1 i. V. m. § 5 Abs. 2 lit. f des Kantonalen Gleichstellungsgesetzes (KGIG, SG 140.100).

## 2. Begründung

### 2.1 Ausgangslage

Seit 1907 führt familea eine Beratungsstelle für Frauen von 18 Jahren bis zum AHV-Alter mit Wohnsitz in Basel-Stadt, welche nicht von einer anderen Institution beraten werden und/oder nicht in der Lage sind, sich private Unterstützung zu organisieren. Für diese Tätigkeit erhält familea seit 1975 kantonale Subventionen beziehungsweise Staatsbeiträge. Das stark nachgefragte Beratungsangebot ist im sozialen Basel fest verankert und vernetzt und leistet einen wichtigen Beitrag, um den strukturellen Benachteiligungen von Frauen (bspw. erhöhte Armutsbetroffenheit von Alleinerziehenden) entgegenzuwirken.

Der aktuelle Vertrag betreffend Ausrichtung einer Finanzhilfe in Form eines Betriebsbeitrages an die Frauenberatungsstelle in der Höhe von insgesamt 1'520'000 Franken (380'000 Franken p. a.) läuft am 31. Dezember 2025 aus. Die Frauenberatungsstelle ersuchte fristgerecht um eine Weiterführung und Erhöhung des Staatsbeitragsverhältnisses für den Zeitraum vom 1. Januar 2026 bis 31. Dezember 2029 in einer jährlichen Höhe von 549'000 Franken p. a. Das Gesuch um Erhöhung wird mit stark angestiegenen Fallzahlen, zunehmend komplexen Fragestellungen sowie notwendigen Lohnanpassungen begründet.

### 2.2 Auftrag und Ziel

Die Frauenberatungsstelle der familea bietet Frauen ab 18 Jahren bis zum AHV-Alter mit Wohnsitz in Basel-Stadt in herausfordernden Lebenssituationen einen niederschweligen Zugang zu Unterstützungsleistungen. Die polyvalente Beratungsstelle unterstützt in Themenbereichen, bei denen sich geschlechtsspezifische Benachteiligungen (beispielsweise überproportionale Vertretung von Frauen in Niedriglohnsektoren und in Einelternhaushalten) auf die Lebensverhältnisse der Frauen auswirken. Die Kombination von niederschwelliger Sozial- und Rechtsberatung für Frauen in herausforderungsvollen Lebenssituationen umfasst Bereiche wie Trennung und Scheidung, Budgetfragen und Schuldenberatung, finanzielle Notsituationen, persönliche und familiäre Probleme, Schwangerschaft, Mutterschaft und Rechtsfragen (z. B. zu Diskriminierungsfragen) und verfolgt einen ganzheitlichen, systemischen Ansatz. Dieser ermöglicht die Beratung von Frauen mit Mehrfachproblematiken an einer Stelle, so dass ratsuchende Personen umfassend begleitet werden können. Ziel der Beratung ist die Überwindung einer Krise, der Abbau geschlechtsspezifischer Benachteiligungen und die Teilhabe am wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Leben.

### 2.3 Personal und Vernetzung

Das Team der Frauenberatung mit insgesamt 310 Stellenprozenten (Stand 2024) setzt sich aus vier Sozialarbeiterinnen (inkl. Stellenleitung), einer Rechtsanwältin und einer administrativen Unterstützung für Telefondienst, Terminvergabe und Empfang zusammen. Im sozialen Basel ist das Team gut vernetzt und arbeitet in verschiedenen Gremien (z. B. Koordination Existenzsicherung,

Frauenberatungsstellentreffen, Kundenkonferenz der Sozialhilfe) und Arbeitsgruppen mit. Im Rahmen dieser Zusammenarbeit werden die Angebote besprochen und strukturiert, um Wiederholungen, aber auch Lücken zu verhindern, auf aktuelle Entwicklungen reagieren und bei Bedarf die Angebote für armutsbetroffene Personen optimieren zu können. Mit einzelnen Beratungsstellen, beispielsweise mit Plusminus (Budget- und Schuldenberatung Basel), bestehen zusätzlich engere Kooperationen. Mit dieser Arbeitsteilung werden Doppelspurigkeiten vermieden und spezifische Fachkompetenzen der jeweiligen Stellen genutzt. Den Kontakt zu kantonalen Ämtern, wie dem Betreibungsamt oder dem Amt für Sozialbeiträge, pflegt die Beratungsstelle ebenfalls. Dieser Austausch trägt zu einer guten Zusammenarbeit und zum besseren Verständnis der Problemlagen der Frauen bei.

### 3. Aktuelle Staatsbeitragsperiode

#### 3.1 Klientinnen

Auch in der laufenden Staatsbeitragsperiode zählten hauptsächlich alleinerziehende Frauen mit Armutsbetroffenheit zu den Klientinnen der Beratungsstelle. Daneben ist die Gruppe der alleinstehenden armutsbetroffenen Frauen die grösste. Die allergrösste Mehrheit der Klientinnen der familia ist somit armutsbetroffen, ein wachsender Anteil lebt unter dem Existenzminimum. In diese Kategorie fallen vermehrt Migrantinnen, welche den Verlust ihrer Aufenthaltsbewilligung befürchten, wenn sie staatliche Leistungen beziehen würden.

Hinzu kommt ein kleinerer Anteil an Frauen, die knapp über dem Existenzminimum leben, die vorwiegend eine Beratung zum Themenkomplex Trennung/Scheidung in Anspruch nehmen. Sie leben oftmals bei Beratungsbeginn noch im gemeinsamen Haushalt mit dem Partner.

#### 3.2 Entwicklung der Fallzahlen im Jahresvergleich

Die Nachfrage nach Beratungen ist in den letzten Jahren erheblich gestiegen. Die Frauenberatung verzeichnet eine steigende Zunahme der Klientinnen um rund 51 % und der Fälle um rund 43 % seit 2020 (Tabelle 2). Auch im Vergleich zu vor Coronazeiten zeigt sich eine markante Steigerung (2019: 418 Klientinnen).

Tabelle 1: Anzahl Klientinnen und Fälle

Beratungen nach Klientin und Fällen	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Klientinnen*	554	618	780	818	834
Anzahl Fälle*	607	667	803	860	869
davon Sozialberatung (SB)	441	500	428	501	516
davon Rechtsberatung (RB)	166	167	126	138	140
davon Kurzberatung (RB + SB)	nicht separat erfasst	nicht separat erfasst	249	221	213

\* Frauen, welche im gleichen Jahr sowohl eine Rechts- als auch Sozialberatung wahrnehmen, ergeben zwei Fälle.

Die insgesamt 834 Klientinnen wurden 2024 mit 1'749 Beratungsgesprächen unterstützt. Dies entspricht einer Steigerung der Beratungsgespräche um 55 % seit 2020.

Tabelle 2: Anzahl Beratungstermine

Beratungsgespräche nach Fällen	2020	2021	2022	2023	2024
<b>Anzahl Fälle mit</b>	<b>607</b>	<b>667</b>	<b>803</b>	<b>860</b>	<b>869</b>
1 Gespräch	413	465	543	563	589
2 – 4 Gespräche	165	167	219	212	217
5 – 12 Gespräche	24	30	37	73	79
mehr als 12 Gespräche	5	5	4	12	5
<b>Total Beratungsgespräche</b>	<b>1131</b>	<b>1171</b>	<b>1432</b>	<b>1587</b>	<b>1749</b>
Anzahl Kontakte Empfang	2326	1971	2295	2037	2648

### 3.3 Beratungsthemen

Während die direkten Folgen der Pandemie 2020–2023 in den Beratungen stark spürbar waren, rückten sie – wie von der Beratungsstelle dokumentiert – gegen Ende der laufenden Staatsbeitragsperiode in den Hintergrund. Stark bemerkbar machte sich allerdings eine erhöhte Armutproblematik in den Beratungen: Die steigenden Energiekosten und die Teuerung belasten die Klientinnen, deren Budget bereits sehr knapp ist, immer stärker. Wichtige Themen in der Sozialberatung sind denn auch finanzielle Fragen und Unterstützung, das Wohnen und die Arbeit. Zudem hat die Beratungsstelle in den letzten Jahren einen zunehmenden Unterstützungsbedarf bei administrativen Angelegenheiten beobachtet. Einige Klientinnen der Sozialhilfe und der Beratungsstelle sind mit der fortschreitenden Digitalisierung überfordert. Obwohl die meisten Personen in der heutigen Zeit über ein Mobiltelefon verfügen, fehlt es an Vertrauen in die Technik oder an genügendem Wissen, um die digitalen Optionen zu nutzen. Hinzu kommt, dass die Frauenberatung bei vielen Frauen, deren Erstsprache nicht Deutsch ist und die begrenzte berufliche Qualifikationen haben, beobachtet, dass sie bei offiziellen Schreiben überfordert sind und dadurch bei der Bewältigung der alltäglichen Post Unterstützung benötigen. Dies bedeutet für die Mitarbeiterinnen der Frauenberatung einerseits einen erhöhten administrativen Aufwand in der Beratung und andererseits, um die Selbstständigkeit zu fördern, ein nachhaltiges Aufbauen von Kompetenzen der Frauen in diesem Bereich.

Zudem war die hohe Auslastung vieler staatlicher Stellen wie der Sozialhilfe für die Frauenberatung spürbar. In den letzten Jahren finden vermehrt Frauen, die von der Sozialhilfe unterstützt werden, aber mit dem Sozialhilfegeld ihren Bedarf nicht decken können, den Weg in die Beratungsstelle. Oft fehlen ihnen Kenntnisse über ihre Rechte und Pflichten, etwa zu situationsbedingten Leistungen. Die Fachstelle übernimmt in diesem Bereich Aufklärungsarbeit.

### 3.4 Finanzielle Situation

Die Frauenberatungsstelle der familia hat selbst keine Rücklagen. Ein Rückblick auf die laufende Staatsbeitragsperiode zeigt folgendes Bild (s. auch Beilagen 2 bis 4):

	2021	2022	2023	2024
Staatsbeitrag	380'000.00	380'000.00	389'258.00*	393'182.00*
Beratung Klientinnen	4'425.41	3'598.50	4'761.46	5'004.23
Andere Erträge	369.45	3'400.30	5'363.42	7'504.63
Ertragsminderung (aufgrund Ausbuchung Forderung an Klientinnen)	-616.85	00.00	-527.80	00.00

	2021	2022	2023	2024
<b>Total Ertrag</b>	<b>384'178.01</b>	<b>386'998.80</b>	<b>398'855.08</b>	<b>405'690.86</b>
Aufwand für Dritteleistungen	-347.50	-2'161.25	-4'363.65	-4'591.00
Personalaufwand	-325'930.76	-333'751.00	-337'286.21	-372'650.08
Sonstiger Betriebsaufwand**	-73'799.96	-70'594.59	-73'143.83	-77'890.40
<b>Total Aufwand</b>	<b>-400'078.22</b>	<b>-406'506.84</b>	<b>-414'793.69</b>	<b>-455'131.48</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>-15'900.21</b>	<b>-19'508.04</b>	<b>-15'938.61</b>	<b>-49'440.62</b>
Abschreibungen	-1'299.00	0.00	0.00	-5'796.00
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-17'199.21</b>	<b>-19'508.04</b>	<b>-15'938.61</b>	<b>-55'236.62</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	-122.40	1'380.44	650.62	718.65
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>-17'321.61</b>	<b>-18'127.60</b>	<b>-15'287.99</b>	<b>-54'517.97</b>
Umlagen***	-19'276.21	-18'686.86	-31'808.29	-32'808.06
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>-36'597.82</b>	<b>-36'814.46</b>	<b>-47'096.28</b>	<b>-87'326.03</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	36'597.82	36'814.46	47'096.28	87'326.03
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

\* Inkl. Teuerungsausgleich

\*\* Der sonstige Betriebsaufwand umfasst Miete, Nebenkosten, EDV, Telefonie, etc.

\*\*\* Die Umlagen beinhalten Dienstleistungen aus Sekretariat, Finanzen, Personal, Marketing, Kommunikation, Führung etc.

## 4. Antrag auf Weiterführung und Erhöhung für die Jahre 2026–2029

### 4.1 Gesuch der Trägerschaft

Die Frauenberatungsstelle beantragt die Fortführung und Erhöhung des Staatsbeitrags um insgesamt 160'000 Franken p. a., um der gestiegenen Nachfrage gerecht zu werden und damit einhergehend die zunehmend längeren Wartezeiten zu verkürzen. Zudem wird eine Erhöhung beantragt, um der wachsenden Komplexität der Fälle zu begegnen, Lohnerhöhungen für qualifiziertes Personal umzusetzen und zusätzliche Angebote zu schaffen. So soll ab 2026 das Angebot im Bereich berufliche Qualifizierung und Digitalisierung erweitert werden.

Die Trägerschaft begründet dies wie folgt:

#### Steigende Nachfrage – nachhaltige Stellenaufstockung zur Verhinderung einer sich zuspitzenden Notlage und Lohnanpassungen

Die stetig steigende Nachfrage stellt die Frauenberatung vor erhebliche Herausforderungen. Es bestehen Wartezeiten von bis zu drei Monaten. Frauen, welche sich an die Frauenberatung wenden, befinden sich in der Regel in einer Notsituation. Ihre Anliegen sind dringlich und sollten innert kürzester Frist geklärt werden, damit sich der Belastungszustand oder bspw. der Zahlungsdruck bis zu einem Ersttermin nicht zu stark verschärfen. In dieser Notsituation rasch zu beraten, ist Kern des Auftrags der Frauenberatung, dem die Frauenberatung unter den steigenden Zahlen nicht mehr gerecht werden kann.

Die Frauenberatung hat bereits im letzten Jahr mit verschiedenen Massnahmen auf diese Situation reagiert, um den Frauen möglichst rasch eine erste Hilfestellung anbieten zu können. Sie hat erstens die Stellenprozente in der Sozialberatung notfallmässig vorübergehend aufgestockt. Zweitens baute sie das Angebot an Kurz- und Online-Beratungen aus, um dringende Handlungsfälle zu priorisieren, und drittens optimierte sie ihre Angebote und Prozesse.

Mit der Erhöhung des Staatsbeitrages soll die Stellenaufstockung um insgesamt 100 Prozent langfristig finanziert werden, um auf die hohe und steigende Nachfrage reagieren zu können. Die zusätzlichen Lohnerhöhungen dienen darüber hinaus einerseits der Personalentwicklung, um den Anforderungen an eine breite Fach-, Sozial- und Methodenkompetenz der Mitarbeitenden gerecht zu werden, und andererseits der Herstellung einer innerbetrieblichen Balance, um gut qualifiziertes Personal zu halten und neues zu gewinnen.

### **Steigende Komplexität – mehr Zeit für nachhaltige Lösungen**

Ziel in den Beratungen ist es, gemeinsam mit den Frauen nachhaltige und realitätsnahe Lösungen zu erarbeiten. Die zumeist sehr komplexen Lebenslagen der Frauen mit Mehrfachbelastungen benötigen mehr Beratungszeit. In den Beratungen muss Raum geschaffen werden, um den Klientinnen zu zeigen, dass ihre Anliegen ernst genommen werden. Oft reicht das Bezahlen einer Rechnung nicht aus, es sind weitere Schritte nötig, die auch das familiäre Umfeld und die Kinder einbeziehen, die eigene Probleme haben.

### **Neue Themen – ergänzende Angebote**

In den Beratungen zeigt sich, dass viele Frauen weitere Unterstützung und Befähigung benötigen. Die Gesellschaft verändert sich, und viele Neuerungen, auch politische und arbeitsrechtliche, betreffen insbesondere Frauen in prekären Lebenslagen.

Um eine langfristige soziale und finanzielle Stabilisierung zu erreichen, sieht die Beratungsstelle drei Handlungsfelder für die Schaffung ergänzender Angebote: Digitalisierung, berufliche Qualifizierung und Begleitung im Rahmen von Kinderschutzmassnahmen.

## **4.2 Antrag des Regierungsrates**

Der Regierungsrat erachtet das Beratungsangebot der Frauenberatungsstelle der familiea als wichtiges Angebot für eine besonders vulnerable Zielgruppe. Viele Anfragen ergeben sich aus geschlechtsspezifischen Benachteiligungen in verschiedenen Lebensbereichen: hohe Armutsbetroffenheit von alleinerziehenden Müttern, Bewältigung der Doppelbelastung von Familie und Beruf, prekäre Arbeitsverhältnisse. Mit ihrer Fachexpertise berät die Frauenberatungsstelle diese Frauen seit Jahrzehnten und leistet damit einen zentralen Beitrag zur Bearbeitung und Verringerung geschlechtsspezifischer Benachteiligungen. Die Beratungsstelle ist gut organisiert und vernetzt.

Der Regierungsrat unterstützt den Antrag auf eine Weiterführung und Erhöhung des Beitrages aufgrund der stark erhöhten Anzahl an Beratungen und der steigenden Komplexität in weiten Teilen. Aufgrund der sich zuspitzenden Armutsproblematik ist davon auszugehen, dass sich die Fallzahlen in den nächsten Jahren auf hohem Niveau einpendeln werden. Neben der gestiegenen Nachfrage reicht auch die Dauer einer Beratung zusehends nicht aus, um die zahlreichen Herausforderungen zu bearbeiten. Eine Erhöhung der Stellenprozente ist aufgrund der stark gestiegenen Fallzahlen und der erhöhten Komplexität der Fälle (psychische Belastungen, Sprachgrenzen, Massnahmen im Bereich Kinderschutz, Herausforderungen der Digitalisierung etc.) notwendig. Bei der aktuellen Steigerung der Fallzahlen und der Berechnung der Aufstockung der Stellenprozente ist überdies mitzuberücksichtigen, dass damit auch der administrative Aufwand steigt. Die Sitzungen dauern aufgrund der steigenden Komplexität länger, d. h. die beanspruchte Zeit der Beraterinnen nimmt zu.

Der Regierungsrat ist allerdings der Ansicht, dass ein Ausbau von ergänzenden Angeboten zum aktuellen Zeitpunkt im Rahmen des Staatsbeitrages nicht notwendig ist. Verschiedene Massnahmen können durch eine Triage und Weiterleitung an beispielsweise die kostenlose Beratung der Berufsberatung oder weitere niederschwellige Angebote im Arbeitsintegrationsbereich abgedeckt werden. Zu einem ähnlichen Schluss kommt der Regierungsrat in Bezug auf die Erhöhung der Löhne. Eine gesamt-innerbetriebliche Lösung muss die Dachorganisation gewährleisten. Daher

beantragt der Regierungsrat beim Grossen Rat einen Betrag von 484'000 Franken p. a., um eine Stellenaufstockung zu garantieren.

### 4.3 Musterbudget

Die nachstehende Finanzplanung<sup>1</sup> stellt die anvisierte Entwicklung für die neue Staatsbeitragsperiode im Rahmen der vom Regierungsrat vorgesehenen Erhöhung dar.

Die Frauenberatungsstelle hat zugesichert, den Vertrag entsprechend dieser Angaben zu unterzeichnen und gleichzeitig neben dem Beitrag aus dem internen Fonds zur Direktunterstützung der Klientinnen weiterhin eine Defizitdeckung im angegebenen Umfang als Eigenleistung zu übernehmen.

	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Planung 2028	Planung 2029
Kostenbeiträge Klientinnen	5	5	5	5	5
Beitrag Fonds familiaea	22	22	22	22	22
Beiträge Stiftungen zur direkten Unterstützung der Klientinnen	305	305	305	305	305
<b>Total Ertrag</b>	<b>332</b>	<b>332</b>	<b>332</b>	<b>332</b>	<b>332</b>
Aufwand Drittleistungen	-5	-6	-7	-7	-7
Unterstützung Klientinnen	-322	-322	-322	-322	-322
Personalaufwand	-380	-420	-420	-420	-420
Sonstiger Betriebsaufwand	-74	-75	-77	-78	-78
Abschreibungen	-6	-6	-6	-6	-6
<b>Total Aufwand</b>	<b>-787</b>	<b>-829</b>	<b>-831</b>	<b>-832</b>	<b>-833</b>
Umlagen	-35	-35	-35	-35	-35
<b>Zwischentotal</b>	<b>-822</b>	<b>-864</b>	<b>-866</b>	<b>-867</b>	<b>-868</b>
<b>Bereichsergebnis</b>	<b>-490</b>	<b>-532</b>	<b>-535</b>	<b>-536</b>	<b>-536</b>
Staatsbeitrag bis 2025	389				
<b>Staatsbeitrag gesamt ab 2026</b>		484	484	484	484
<b>Verlust Frauenberatung</b>	<b>-101</b>	<b>-48</b>	<b>-51</b>	<b>-52</b>	<b>-52</b>

## 5. Beurteilung nach § 3 des Staatsbeitragsgesetzes

### 5.1 Öffentliches Interesse des Kantons an der erbrachten Leistung (§ 3 Abs. 2 lit. a Staatsbeitragsgesetz)

Die seit über 100 Jahren existierende polyvalente Frauenberatungsstelle der familiaea leistet einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Frauen in Krisen und Notsituationen und entspricht einem Bedürfnis der Bevölkerung, wie die grosse und steigende Nachfrage zeigt. Viele Anfragen ergeben sich aus geschlechtsspezifischen Benachteiligungen in verschiedenen Lebensbereichen: hohe Armutsbetroffenheit von alleinerziehenden Müttern und alleinstehenden Frauen, Bewältigung der Doppelbelastung von Familie und Beruf, prekäre Arbeitsverhältnisse. Dies betrifft speziell auch Frauen mit Flucht- oder Migrationserfahrung, die oft über ein weniger ausgebautes Netzwerk verfügen als Frauen, die in der Schweiz aufgewachsen sind. Damit leistet das Angebot in den Themenbereichen Trennung/Scheidung, finanzielle Herausforderung, Beziehungskonflikte, Schwangerschaft/Mutterschaft, Erwerbsarbeit und weiteren rechtlichen Fragen einen wichtigen Beitrag zur tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern.

Die Beraterinnen arbeiten vernetzt mit anderen sozialen Institutionen und staatlichen Stellen zusammen, während sie die Klientinnen über ihre Rechte und Pflichten informieren sowie diese bei

<sup>1</sup> Wie im Ratschlag des Regierungsrates zur letzten Beitragsperiode (21.1031.01) festgehalten, werden neu die Beiträge von Stiftungen zur direkten Unterstützung der Klientinnen, welche die Frauenberatungsstelle für diese akquiriert, in der Darstellung der Erfolgsrechnung für die Dienststelle direkt ausgewiesen.

deren Durch- und Umsetzung begleiten. Der Ansatz «Hilfe zur Selbsthilfe» entlastet die involvierten kantonalen Behörden. Diese verweisen auf die kompetente Dienstleistung der familiae und können dadurch ihren Aufwand verringern. Somit erfüllt das Angebot der Frauenberatung von familiae zweifelsfrei ein öffentliches Interesse.

## **5.2 Nachweis, dass die Leistung ohne Finanzhilfe nicht hinreichend erfüllt werden kann (§ 3 Abs. 2 lit. b Staatsbeitragsgesetz)**

Die Frauenberatung der familiae ist für die Erfüllung ihres Auftrags auf eine Mitbeteiligung des Kantons an den Betriebskosten angewiesen. Die vorgesehene Finanzhilfe in der Höhe von 484'000 Franken p. a entspricht einem zentralen Anteil am Gesamtertrag und ist aufgrund der Unmöglichkeit einer höheren Kostenbeteiligung durch die in den meisten Fällen armutsbetroffenen Klientinnen (vgl. Kap. 3.1) zentral. Die Kostenbeteiligungen durch die Klientinnen sind abgestuft nach einem massgebenden Familieneinkommen (Lohn, Rente, Taggelder, Ergänzungsleistungen, Alimente etc.).

## **5.3 Zumutbare Eigenleistung und Nutzung der übrigen Finanzierungsmöglichkeiten durch Leistungsempfängerin (§ 3 Abs. 2 lit. c Staatsbeitragsgesetz)**

Die Frauenberatungsstelle der familiae pflegt enge Kontakte zu verschiedenen Stiftungen, sodass Unterstützungsgesuche im Rahmen der Soforthilfe für Klientinnen jeweils sehr erfolgreich sind. Dadurch ist es der Beratungsstelle möglich, einen steigenden Betrag zu akquirieren, der den armutsbetroffenen Frauen direkt zugutekommt (Planung 2026: Franken 305'000). Familiae als Dachorganisation richtet jährlich einen Betrag in der Höhe von 22'000 Franken an die Frauenberatungsstelle im Rahmen eines internen Sozialprojektes für die Direktunterstützung aus. Zudem ist familiae als Dachorganisation bereit, weiterhin ein erhöhtes Defizit auszugleichen, obwohl familiae als Dachorganisation 2024 einen hohen Verlust zu verbuchen hat (s. Beilage 4).

Weitere Gelder durch die seit 2015 eingeführte Kostenbeteiligung durch die Klientinnen aus ihren Dienstleistungen zu generieren, ist aufgrund der sozioökonomischen Zusammensetzung des Klientels der Frauenberatungsstelle nicht möglich und – mit Blick auf die Gewährleistung eines niederschweligen Zugangs zum Angebot – auch nicht zielführend.

## **5.4 Sachgerechte und kostengünstige Leistungserbringung (§ 3 Abs. 2 lit. d Staatsbeitragsgesetz)**

Die Frauenberatungsstelle der familiae erbringt seit Jahrzehnten in breiten Kreisen anerkannte Dienstleistungen für eine besonders vulnerable Gruppe. Dabei setzt die Beratungsstelle auf Kooperationen und die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen des sozialen Basel, um so Doppelspurigkeiten zu vermeiden. Die Qualität der Arbeit sowie die gute Vernetzung führen zu einer Entlastung des administrativen Aufwands auch von staatlichen Stellen und zu einer sachgerechten und kostengünstigen Leistungserbringung. Die Beraterinnen der Frauenberatungsstelle verfügen über anerkannte Fachausbildungen, besuchen regelmässig Weiterbildungen und erfüllen ihre Aufgabe sachgerecht und effizient. Die Einbindung in die Gesamtorganisation der familiae ermöglicht zudem ein effizientes Abwickeln administrativer und buchhalterischer Abläufe.

## **6. Lohngleichheit von Frauen und Männern**

Die Lohngleichheit von Frauen und Männern ist in § 11 Abs. 1 des Staatsbeitragsgesetzes verankert. Dem Gesuch liegt eine Selbstdeklaration inklusive Nachweis bei. Die Dokumente sind anerkannt und gültig. Sie erfüllen die im Leitfaden für Staatsbeitragsempfängerinnen und Staatsbeitragsempfänger dargelegten Anforderungen.

## 7. Formelle Prüfungen

Das Finanzdepartement hat den vorliegenden Ratschlag gemäss § 8 des Gesetzes über den kantonalen Finanzhaushalt (Finanzhaushaltgesetz) vom 14. März 2012 überprüft.

Eine Regulierungsfolgenabschätzung ist nicht nötig.

## 8. Antrag

Gestützt auf unsere Ausführungen beantragen wir dem Grossen Rat die Annahme des nachstehenden Beschlussentwurfes.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Dr. Conradin Cramer  
Regierungspräsident



Barbara Schüpbach-Guggenbühl  
Staatsschreiberin

### Beilage

1. Entwurf Grossratsbeschluss
2. Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2022
3. Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2023
4. Bilanz, Erfolgsrechnung, Revisionsbericht 2024

## Grossratsbeschluss

betreffend

### **Staatsbeitrag zugunsten der Frauenberatungsstelle der familia für den Zeitraum 2026–2029**

(vom [Datum eingeben])

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt, nach Einsichtnahme in den Ratschlag des Regierungsrates Nr. [Nummer eingeben] vom [Datum eingeben] und nach dem mündlichen Antrag der [Kommission eingeben] vom [Datum eingeben], beschliesst:

1. Für die Frauenberatungsstelle der familia werden für die Jahre 2026–2029 Ausgaben in der Höhe von insgesamt Fr. 1'936'000 (Fr. 484'000 p. a.) bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er untersteht dem Referendum.

familea - Für Frauen, Kinder und  
Familien. Seit 1901.

Basel

Bericht der Revisionsstelle  
an die Mitgliederversammlung

zur Jahresrechnung 2022



# Bericht der Revisionsstelle

an die Mitgliederversammlung der familea - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.

Basel

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der familea - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901. (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang (Seite 28 bis 44), einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 44 bis 49) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2022 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vereinsvorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Vereinsvorstandes für die Jahresrechnung

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vereinsvorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer

PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel  
Telefon: +41 58 792 51 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vereinsvorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vereinsvorstands angewandten Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Vereinsvorstand bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 83b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vereinsvorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Ralph Maiocchi  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Tharsika Sutharsan  
Zugelassene Revisionsexpertin

Basel, 29. März 2023

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Geldflussrechnung und Anhang)

# Jahresrechnung 2022

---

*Handwritten signature*

# 1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis .....	2
2	Bilanz.....	4
3	Betriebsrechnung.....	5
4	Geldflussrechnung.....	6
4.1	Erläuterungen zur Geldflussrechnung.....	6
4.1.1	Nicht liquiditätswirksame Investitionstätigkeiten .....	6
4.1.2	Nicht liquiditätswirksame Finanzierungstätigkeiten .....	6
5	Rechnung über die Veränderung des Kapitals .....	7
6	Anhang .....	8
6.1	Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze .....	8
6.1.1	Grundlage der Rechnungslegung .....	8
6.1.2	Konsolidierungskreis.....	8
6.1.3	Bewertung der Finanzanlagen / Mieterdepots .....	8
6.1.4	Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen .....	8
6.1.5	Rückstellungen .....	8
6.1.6	Übrige Aktiven/übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten .....	8
6.1.7	Aktiven und Passiven in Fremdwährung .....	8
6.2	Erläuterungen zur Bilanz.....	9
6.2.1	Flüssige Mittel.....	9
6.2.2	Forderungen aus Leistungen .....	9
6.2.3	Übrige kurzfristige Forderungen.....	9
6.2.4	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	9
6.2.5	Finanzanlagen / Mieterdepots.....	10
6.2.6	Übrige Anlagen.....	11
6.2.7	Verbindlichkeiten aus Leistungen .....	13
6.2.8	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten .....	13
6.2.9	Passive Rechnungsabgrenzung .....	13
6.2.10	Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten.....	13
6.2.11	Übrige langfristige Verbindlichkeiten + Rückstellungen.....	13
6.2.12	Fondskapital Rücklagen.....	14
6.3	Erläuterungen zur Betriebsrechnung.....	14
6.3.1	Nettoertrag aus Leistungen.....	14
6.3.2	Andere betriebliche Erträge .....	15
6.3.3	Aufwand für Drittleistungen .....	15
6.3.4	Personalaufwand.....	15
6.3.5	Sonstiger Betriebsaufwand .....	16
6.3.6	Finanzergebnis .....	16
6.3.7	Ausserordentliches Ergebnis .....	16

6.4	Weitere Angaben .....	17
6.4.1	Transaktionen und Finanzpositionen in fremder Währung .....	17
6.4.2	Vorsorgeverpflichtung .....	17
6.4.3	Honorar Revisionsstelle .....	17
6.4.4	Restbetrag kaufvertragsähnliche Mietverpflichtungen .....	17
6.4.5	Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21 .....	17
6.4.6	Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken .....	18
6.4.7	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	18
6.4.8	Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe.....	18
6.4.9	Eventualforderungen .....	18
6.4.10	Belastete Aktiven und Art der Belastung .....	19
6.4.11	Aufwand für Fundraising .....	19
6.4.12	Unentgeltliche Leistungen.....	19
7	Leistungs- und Lagebericht.....	19
7.1	Zweck der Organisation .....	19
7.2	Leitende Organe und Amtszeit.....	19
7.2.1	Vorstand .....	19
7.2.2	Finanzkommission .....	20
7.3	Geschäftsleitung .....	20
7.4	Vorsorgekommission .....	20
7.5	Personalkommission Mitarbeitende .....	20
7.6	Anzahl Vollzeitstellen .....	20
7.7	Bestellungs- und Auftragslage, aussergewöhnliche Ereignisse und Zukunftsaussichten .....	20
7.8	Betriebsrechnung Bereiche.....	21
7.9	Erläuterungen zur Betriebsrechnung Bereiche.....	22
7.10	Erbrachte Leistungen.....	23
7.10.1	Tagesbetreuung.....	23
7.10.2	Stationäre Angebote .....	23
7.10.3	Frauenberatung/Rechtsberatung .....	24
7.10.4	Zentrum Pflegekinder NWS .....	24

## 2 Bilanz

AKTIVEN	Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	6.2.1	13'752'760	50.2	11'961'577	44.8
Forderungen aus Leistungen	6.2.2	2'986'168	10.9	3'248'362	12.2
Übrige kurzfristige Forderungen	6.2.3	16'063	0.1	15'740	0.1
Aktive Rechnungsabgrenzung	6.2.4	261'806	1.0	137'786	0.5
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>17'016'797</b>	<b>62.2</b>	<b>15'363'465</b>	<b>57.5</b>
Finanzanlagen	6.2.5	671'143	2.5	605'530	2.3
Übrige Anlagen	6.2.6	9'279'581	33.9	10'164'396	38.0
Projekte und Anlagen im Bau		401'498	1.5	585'327	2.2
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>10'352'222</b>	<b>37.8</b>	<b>11'355'253</b>	<b>42.5</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>27'369'019</b>	<b>100.0</b>	<b>26'718'717</b>	<b>100.0</b>

PASSIVEN	Anhang	31.12.2022		31.12.2021	
		CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Leistungen	6.2.7	779'186	2.8	1'807'432	6.8
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.2.8	1'470'088	5.4	73'464	0.3
Passive Rechnungsabgrenzung	6.2.9	1'063'289	3.9	1'176'773	4.4
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>3'312'563</b>	<b>12.1</b>	<b>3'057'670</b>	<b>11.4</b>
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	6.2.10	500'000	1.8	500'000	1.9
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	6.2.11	1'903'887	7.0	2'215'583	8.3
Rückstellungen	6.2.11	108'000	0.4	72'000	0.3
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>2'511'887</b>	<b>9.2</b>	<b>2'787'583</b>	<b>10.4</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>5'824'451</b>	<b>21.3</b>	<b>5'845'253</b>	<b>21.9</b>
Fondskapital Rücklagen	6.2.12	1'903'045	7.0	12'335'155	46.2
Fondskapital Zweckgebunden		658'165	2.4	623'541	2.3
<b>Total Fondskapital</b>		<b>2'561'210</b>	<b>9.4</b>	<b>12'958'696</b>	<b>48.5</b>
Neubewertungsreserven, gebundenes Kapital		455'440	1.7	455'440	1.7
Gewinnreserven, freies Kapital		18'527'918	67.7	7'459'328	27.9
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>18'983'358</b>	<b>69.4</b>	<b>7'914'768</b>	<b>29.6</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>27'369'019</b>	<b>100.0</b>	<b>26'718'717</b>	<b>100.0</b>

### 3 Betriebsrechnung

	Anhang	2022 CHF	%	2021 CHF	%
Nettoertrag aus Leistungen	6.3.1	50'118'583	98.0	47'718'144	98.3
Andere betriebliche Erträge	6.3.2	1'040'101	2.0	845'928	1.7
<b>Total Ertrag</b>		<b>51'158'684</b>	<b>100.0</b>	<b>48'564'072</b>	<b>100.0</b>
Aufwand für Dritteleistungen	6.3.3	-3'721'295	-7.3	-3'380'552	-7.0
Personalaufwand	6.3.4	-38'661'200	-75.6	-36'233'823	-74.6
Sonstiger Betriebsaufwand	6.3.5	-6'908'354	-13.5	-6'439'706	-13.3
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>		<b>1'867'837</b>	<b>3.7</b>	<b>2'509'991</b>	<b>5.2</b>
Abschreibungen		-1'115'389	-2.2	-991'967	-2.0
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>		<b>752'448</b>	<b>1.5</b>	<b>1'518'023</b>	<b>3.1</b>
Finanzergebnis	6.3.6	-47'074	-0.1	-61'551	-0.1
Ergebnis Investitionszuschüsse	6.2.6	194'245	0.4	193'530	0.4
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>899'619</b>	<b>1.8</b>	<b>1'650'002</b>	<b>3.4</b>
Ausserordentliches Ergebnis	6.3.7	-228'515	-0.4	18'885	0.0
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>671'104</b>	<b>1.3</b>	<b>1'668'889</b>	<b>3.4</b>
Fondszuweisung/-entnahme Rücklagen		709'505	1.4	-1'419'201	-2.9
Fondszuweisung/-entnahme zweckgebunden		-34'624	-0.1	22'044	0.0
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>		<b>1'345'985</b>	<b>2.6</b>	<b>271'731</b>	<b>0.6</b>
Zuweisung/Entnahme Organisationskapital		-1'345'985	-2.6	-271'731	-0.6
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>		<b>0</b>	<b>0.0</b>	<b>0</b>	<b>0.0</b>

Die Zuweisung / Entnahme des Organisationskapitals wurde an der Vorstandssitzung vom 28.03.2023 beschlossen und genehmigt.

## 4 Geldflussrechnung

	2022 CHF	2021 CHF
<b>Jahresergebnis</b>	<b>671'104</b>	<b>1'668'889</b>
Abschreibungen	1'115'389	991'967
Auflösung Investitionszuschüsse	-194'245	-193'530
Abnahme/Zunahme Forderungen aus Leistungen	262'194	-936'902
Abnahme/Zunahme von übr. Forderungen + aktiven Rechnungsabgrenzungen	-124'343	-54'010
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Leistungen	-1'028'247	410'727
Zunahme/Abnahme von übr. kurzfr. Verb. + passive Rechnungsabgrenzung	1'283'140	-1'134'157
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen langfristig	36'000	35'600
<b>A = Geldzu/-abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)</b>	<b>2'020'992</b>	<b>788'584</b>
Abfluss für Inv. (Kauf) Finanzanl. (inkl. Darlehen, Beteiligungen, Wertschriften)	-65'613	-3'710
Zufluss für Devestitionen (Verkauf) Sachanlagen	1'023'807	1'686
Abluss für Investitionen (Kauf) Sachanlagen	-1'070'552	-257'882
Zufluss von Investitionszuschüssen	217'803	0
Abfluss von Investitionszuschüssen	-335'254	0
<b>B = Geldzu/-abfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-229'809</b>	<b>-259'906</b>
<b>C = Geldzu/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>A + B + C = Veränderung flüssige Mittel (Fonds)</b>	<b>1'791'183</b>	<b>528'678</b>
Flüssige Mittel Anfangs Periode	11'961'577	11'432'899
Flüssige Mittel Ende Periode	13'752'760	11'961'577
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>1'791'183</b>	<b>528'678</b>

### 4.1 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

#### 4.1.1 Nicht liquiditätswirksame Investitionstätigkeiten

Im Berichts- und Vorjahr gab es keine nicht liquiditätswirksamen Investitionstätigkeiten.

#### 4.1.2 Nicht liquiditätswirksame Finanzierungstätigkeiten

Im Berichts- und Vorjahr gab es keine nicht liquiditätswirksamen Finanzierungstätigkeiten.

##### 4.1.2.1 Auflösung Investitionszuschüsse

Bei den Investitionszuschüssen handelt es sich um Finanzierungszuschüsse Dritter für Sachanlagen/Immobilien. Die Investitionszuschüsse werden linear aufgelöst.

## 5 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2022	Anfangsbestand 01.01.2022	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung/ Entnahme	Umbuchung	Endbestand 31.12.2022
Rücklagen Tagesbetreuung Basel-Stadt	12'151'259	0	0	-714'881	-9'722'606	1'713'772
Rücklagen Kita Zauberstei	0	0	0	-32'837	15'966	-16'871
Rücklagen Kita Neumatten	0	0	0	22'247	0	22'247
Rücklagen Kinderheime	0	0	0	0	0	0
Rücklagen ZPK NWS Basel-Land	90'189	0	0	0	0	90'189
Rücklagen ZPK NWS Basel-Stadt	93'708	0	0	0	0	93'708
<b>Total Fondskapital Rücklagen</b>	<b>12'335'155</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-725'471</b>	<b>-9'706'640</b>	<b>1'903'045</b>
Diverse zweckgebundene Fonds, andere Fonds	145'501	69'681	-48'413	0	17'819	184'589
Diverse zweckgebundene Fonds, Fonds für Betriebe	58'040	24'239	-44'917	0	16'216	53'578
Fonds Liegenschaften Heime Basel-Stadt	420'000	0	0	0	0	420'000
<b>Total Fondskapital Zweckgebunden</b>	<b>623'541</b>	<b>93'920</b>	<b>-93'330</b>	<b>0</b>	<b>34'035</b>	<b>658'165</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>12'958'696</b>	<b>93'920</b>	<b>-93'330</b>	<b>-725'471</b>	<b>-9'672'605</b>	<b>2'561'210</b>
Neubewertungsreserven, geb. Kapital	455'440	0	0	0	0	455'440
Gewinnreserven, freies Kapital	7'459'328	0	0	1'345'985	9'722'606	18'527'918
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>7'914'768</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'345'985</b>	<b>9'722'606</b>	<b>18'983'358</b>

2021	Anfangsbestand 01.01.2021	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung/ Entnahme	Umbuchung	Endbestand 31.12.2021
Rücklagen Tagesbetreuung Basel-Stadt	10'861'104	0	0	1'290'154	0	12'151'259
Rücklagen Kinderheime	0	0	0	0	0	0
Rücklagen ZPK NWS	54'850	0	0	129'047	0	183'897
<b>Total Fondskapital Rücklagen</b>	<b>10'915'954</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'419'201</b>	<b>0</b>	<b>12'335'155</b>
Diverse zweckgebundene Fonds, andere Fonds	147'170	22'620	-40'254	0	15'966	145'501
Diverse zweckgebundene Fonds, Fonds für Betriebe	78'414	25'255	-45'630	0	0	58'040
Fonds Liegenschaften Heime Basel-Stadt	420'000	0	0	0	0	420'000
<b>Total Fondskapital Zweckgebunden</b>	<b>645'584</b>	<b>47'875</b>	<b>-85'884</b>	<b>0</b>	<b>15'966</b>	<b>623'541</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>11'561'538</b>	<b>47'875</b>	<b>-85'884</b>	<b>1'419'201</b>	<b>15'966</b>	<b>12'958'696</b>
Neubewertungsreserven, geb. Kapital	455'440	0	0	0	0	455'440
Gewinnreserven, freies Kapital	7'187'597	0	0	271'731	0	7'459'328
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>7'643'037</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>271'731</b>	<b>0</b>	<b>7'914'768</b>

Mit Einführung des neuen Tagesbetreuungsgesetzes Basel-Stadt per 01.01.2022 fallen die Vorgaben zur Bildung von Rücklagen in der Tagesbetreuung weg.

Somit wurde ein grosser Anteil der Rücklagen Tagesbetreuung dem Organisationskapital zugewiesen. Der verbleibende Anteil, der durch das Erziehungsdepartement festgelegten anrechenbaren Rücklagen, können in den nächsten 5 Jahren (2022 - 2026) zur Abfederung des Systemwechsels (z.B. Zuweisung ins Organisationskapital oder für Investitionen, zusätzliche Aufwände und Defizite im Zusammenhang mit dem neuen Tagesbetreuungsgesetz) verwendet werden.

## 6 Anhang

### 6.1 Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze

#### 6.1.1 Grundlage der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von familea erfolgt in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER, insbesondere Swiss GAAP FER 21) und erfüllt die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage (true and fair value).

Alle Zahlen sind in Schweizer Franken (CHF). Die Rappen wurden in der Jahresrechnung weggelassen, die Rundung erfolgte nach kaufmännischer Regel in den Einzelpositionen. Dies kann zu unwesentlichen Rundungsdifferenzen in den (Zwischen-)Totalen führen.

#### 6.1.2 Konsolidierungskreis

familea hält keine Beteiligungen und keine direkten oder indirekten Stimmrechte über 20% an einer Gesellschaft.

#### 6.1.3 Bewertung der Finanzanlagen / Mieterdepots

Die Finanzanlagen werden zum Nominalwert bewertet.

#### 6.1.4 Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert, abzüglich betriebsnotwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen mit Ausnahme des Grundeigentums linear vom Anschaffungswert oder den Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze beträgt bei Immobilien CHF 10'000, bei den Sach- und immateriellen Anlagen CHF 3'000, mit Ausnahme von Sachanlagen bei neuen Kindertagesstätten respektive Umbauten. Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen beträgt:

Geschäftsliegenschaften (ohne Grundstücke)	25 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	8 Jahre
Büromaschinen, EDV-Anlagen, Kommunikationssysteme	3 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre

#### 6.1.5 Rückstellungen

Rückstellungen werden für rechtliche und faktische Verpflichtungen gebildet, bei denen ein Mittelabfluss angenommen wird, und der Betrag abschätzbar ist. Nicht messbare Sachverhalte werden als Eventualverbindlichkeit behandelt.

#### 6.1.6 Übrige Aktiven/übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten

Die übrigen Aktiven und die kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten werden, sofern nichts anders erwähnt, zu Nominalwerten, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

#### 6.1.7 Aktiven und Passiven in Fremdwährung

Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zu Tageskursen am Bilanzstichtag bewertet, Erfolgspositionen sind zum Tageskurs des Geschäftsfalls bewertet.

## 6.2 Erläuterungen zur Bilanz

### 6.2.1 Flüssige Mittel

	2022	2021
Kasse in CHF	46'368	35'620
Kasse in Fremdwährungen	2'883	3'330
Postkonto in CHF (inkl. Durchlaufkonto)	13'636'696	11'900'745
Bankkonto in CHF	62'227	14'507
Bankkonto in Fremdwährungen	4'586	7'375
<b>Total</b>	<b>13'752'760</b>	<b>11'961'577</b>

### 6.2.2 Forderungen aus Leistungen

	2022	2021
Forderungen aus Betreuung Dritte	596'843	868'763
Forderungen gegenüber Gemeinwesen	2'428'324	2'410'498
Delkredere	-39'000	-30'900
<b>Total</b>	<b>2'986'168</b>	<b>3'248'362</b>

Uneinbringliche Forderungen werden nach erfolgloser Mahnung einer externen Inkassostelle übergeben und vollständig wertberichtigt. Auf den Elternbeiträgen in den übrigen Forderungen aus Betreuung Dritte in Höhe von CHF 233'598.95 (Vorjahr CHF 469'537.17) wurde vorsorglich ein Delkredere von 5% gebildet. Zudem wurden Einzelwertberichtigungen von TCHF 27 gebildet.

### 6.2.3 Übrige kurzfristige Forderungen

	2022	2021
Übrige Forderungen gegenüber Dritten	69'740	69'417
Einzelwertberichtigungen	-53'677	-53'677
<b>Total</b>	<b>16'063</b>	<b>15'740</b>

### 6.2.4 Aktive Rechnungsabgrenzung

	2022	2021
Vorausbezahlte Aufwendungen	261'806	137'786
<b>Total</b>	<b>261'806</b>	<b>137'786</b>

## 6.2.5 Finanzanlagen / Mieterdepots

2022	01.01.2022	Zugang	Abgang	Zinsertrag	31.12.2022
Mieterdepots	521'175	52'025	0	0	573'200
Erneuerungsfonds Stockwerkeigentum	84'355	13'587	0	0	97'943
<b>Total</b>	<b>605'530</b>	<b>65'613</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>671'143</b>

2021	01.01.2021	Zugang	Abgang	Zinsertrag	31.12.2021
Mieterdepots	518'733	2'440	0	1	521'175
Erneuerungsfonds Stockwerkeigentum	83'087	1'269	0	0	84'355
<b>Total</b>	<b>601'820</b>	<b>3'709</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>605'530</b>

6.2.6 Übrige Anlagen

2022	Immobilien/ Bauten	Mobiliar	Hardware	Software	Übrige Anlagen	TOTAL
<b>Anschaffungswerte 01.01.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'964'010</b>	<b>190'852</b>	<b>0</b>	<b>109'842</b>	<b>14'221'848</b>
Zugänge	0	553'803	0	0	0	553'803
Abgänge	0	-1'176'650	-71'345	0	-29'000	-1'276'995
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'341'163</b>	<b>119'507</b>	<b>0</b>	<b>80'842</b>	<b>13'498'656</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 01.01.</b>	<b>-1'773'491</b>	<b>-2'133'789</b>	<b>-75'304</b>	<b>0</b>	<b>-74'867</b>	<b>-4'057'452</b>
planmässige Abschreibungen	-214'416	-795'517	-70'390	0	-20'528	-1'100'851
ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
ausserplanmässige Abschreibungen	0	-14'538	0	0	0	-14'538
Abgänge	0	869'520	55'246	0	29'000	953'766
<b>Kumulierte Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-1'987'907</b>	<b>-2'074'324</b>	<b>-90'449</b>	<b>0</b>	<b>-66'395</b>	<b>-4'219'075</b>
<b>Total übrige Anlagen</b>	<b>5'969'237</b>	<b>3'266'839</b>	<b>29'059</b>	<b>0</b>	<b>14'446</b>	<b>9'279'581</b>
<b>Investitionszuschüsse 01.01.</b>	<b>-2'428'208</b>	<b>-436'560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'864'768</b>
Zugänge	0	-217'803	0	0	0	-217'803
Abgänge	435'168	436'560	0	0	0	871'728
<b>Investitionszuschüsse 31.12.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Kumulierte Abschreibungen	421'534	227'650	0	0	0	649'185
Auflösung Abschreibungen	-266'167	-270'307	0	0	0	-536'474
Auflösung Investitionszuschüsse	151'588	42'657	0	0	0	194'245
<b>Total Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>306'956</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>306'956</b>
<b>Total Investitionszuschüsse</b>	<b>-1'686'084</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'903'887</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>4'283'153</b>	<b>3'049'036</b>	<b>29'059</b>	<b>0</b>	<b>14'446</b>	<b>7'375'694</b>

*Handwritten signature and initials*

**Übrige Anlagen**

2021	Immobilien/ Bauten	Mobiliar	Hardware	Software	Übrige Anlagen	TOTAL
<b>Anschaffungswerte 01.01.</b>	<b>9'807'707</b>	<b>4'251'384</b>	<b>70'150</b>	<b>11'413</b>	<b>134'842</b>	<b>14'275'495</b>
Zugänge	0	28'100	0	0	0	28'100
Abgänge	-2'101	-53'924	-25'723	0	0	-81'747
Umgruppierungen	-1'848'462	1'738'450	146'425	-11'413	-25'000	-0
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'964'010</b>	<b>190'852</b>	<b>0</b>	<b>109'842</b>	<b>14'221'848</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 01.01.</b>	<b>-1'914'215</b>	<b>-1'130'059</b>	<b>-16'538</b>	<b>-9'701</b>	<b>-75'033</b>	<b>-3'145'546</b>
planmässige Abschreibungen	-293'879	-627'766	-45'649	-1'141	-23'533	-991'968
ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
ausserplanmässige Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Abgänge	425	53'917	25'720	0	0	80'061
Umgruppierungen	434'177	-429'881	-38'837	10'843	23'698	-0
<b>Kumulierte Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-1'773'491</b>	<b>-2'133'789</b>	<b>-75'304</b>	<b>0</b>	<b>-74'867</b>	<b>-4'057'452</b>
<b>Total übrige Anlagen</b>	<b>6'183'653</b>	<b>3'830'221</b>	<b>115'548</b>	<b>0</b>	<b>34'974</b>	<b>10'164'397</b>
<b>Investitionszuschüsse 01.01.</b>	<b>-2'449'648</b>	<b>-446'560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'896'207</b>
Abgänge	0	0	0	0	0	0
<b>Investitionszuschüsse 31.12.</b>	<b>21'440</b>	<b>10'000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31'440</b>
Kumulierte Abschreibungen	-2'428'208	-436'560	0	0	0	-2'864'768
Auflösung Abschreibungen	303'687	183'407	0	0	0	487'094
Auflösung Investitionszuschüsse	117'847	44'243	0	0	0	162'090
<b>Total Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>421'534</b>	<b>227'650</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>649'184</b>
<b>Total Investitionszuschüsse</b>	<b>-2'006'674</b>	<b>-208'910</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'215'584</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>4'176'979</b>	<b>3'621'311</b>	<b>115'548</b>	<b>0</b>	<b>34'974</b>	<b>7'948'813</b>

Neudarstellung 2021 - übrige Anlagen = Projekte in Höhe von CHF 585'326.92 werden neu in der Bilanz separat ausgewiesen.  
Es handelt sich um Projekte die noch nicht abgeschlossen sind.

*Handwritten signature and initials*

**6.2.7 Verbindlichkeiten aus Leistungen**

	2022	2021
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in CHF	778'106	1'807'381
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in Fremdwährung	0	51
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden in CHF	1'080	0
<b>Total</b>	<b>779'186</b>	<b>1'807'432</b>

**6.2.8 übrige kurzfristige Verbindlichkeiten**

	2022	2021
Verbindlichkeit gegenüber Dritten	841'724	9'097
Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen	628'364	64'367
<b>Total</b>	<b>1'470'088</b>	<b>73'464</b>

**6.2.9 Passive Rechnungsabgrenzung**

	2022	2021
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	337'293	700'611
Abgrenzung Mehrarbeit	362'623	180'489
Abgrenzung Ferien	304'523	248'924
Abgrenzung Dienstjubiläum	58'850	46'750
<b>Total</b>	<b>1'063'289</b>	<b>1'176'773</b>

**6.2.10 Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten**

	2022	2021
Festzinshypothek	500'000	500'000
<b>Total</b>	<b>500'000</b>	<b>500'000</b>

Laufzeit Hypothek vom 31.01.2019 – 31.01.2024

**6.2.11 übrige langfristige Verbindlichkeiten + Rückstellungen**

- Restwert von Investitionszuschüssen gemäss Anlagespiegel (siehe auch 6.2.6 übrige Anlagen).
- Rückstellungen: Erneuerungsfonds Weilerweg.

### 6.2.12 Fondskapital Rücklagen

2022	Abteilung Tagesbetreuung	Abteilung Kinderheime	Finanzhilfe Frauenberatung	Abteilung Zentrum Pflegekinder
Aufwand für Material, Waren und DL	2'343'122	708'059	2'161	3'859
Personalaufwand	16'456'630	6'942'213	333'751	830'952
Sonstiger Betriebsaufwand	3'597'677	1'499'474	70'595	157'883
Finanzergebnis	-288'203	58'631	-1'380	-3'926
Umlagen und Verrechnungen	2'290'985	603'001	18'687	53'506
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>24'400'211</b>	<b>9'811'378</b>	<b>423'814</b>	<b>1'042'274</b>
Rücklage	1'719'148	0	0	183'897
Rücklage in % Betriebsaufwand	7.0	0.0	0.0	17.6

2021	Abteilung Tagesbetreuung	Abteilung Kinderheime	Finanzhilfe Frauenberatung	Abteilung Zentrum Pflegekinder
Aufwand für Material, Waren und DL	1'816'304	622'102	348	1'552
Personalaufwand	15'763'905	6'525'949	325'931	656'565
Sonstiger Betriebsaufwand	3'516'945	1'556'571	73'800	105'158
Finanzergebnis	-28'413	0	122	0
Umlagen und Verrechnungen	3'322'126	668'199	19'276	55'706
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>24'390'867</b>	<b>9'372'821</b>	<b>419'477</b>	<b>818'981</b>
Rücklage	12'151'258	0	0	183'897
Rücklage in % Betriebsaufwand	49.8	0.0	0.0	22.5

## 6.3 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

### 6.3.1 Nettoertrag aus Leistungen

	2022	2021
Beiträge Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinde)	29'618'894	27'981'412
Beiträge Eltern	17'971'196	17'176'103
Firmenbeiträge	2'663'528	2'588'134
Ertragsminderungen	-135'034	-27'505
<b>Total</b>	<b>50'118'584</b>	<b>47'718'144</b>

### 6.3.2 Andere betriebliche Erträge

	2022	2021
Mitgliederbeiträge	2'800	2'925
Spenden/Legate	110'925	56'467
Ertrag aus Personalverpflegung	645'483	643'413
Ertrag aus Nebenleistungen	280'893	143'123
<b>Total</b>	<b>1'040'101</b>	<b>845'928</b>

Anzahl Mitglieder - Stand 31.12.2022, 103 (109 im Vorjahr).

### 6.3.3 Aufwand für Drittleistungen

	2022	2021
Lebensmittel und Getränke	1'821'693	1'660'087
Bezug von Mahlzeiten von Dritten	211'923	168'730
Regeneration	469'852	466'797
Haushalt	482'198	518'712
Schulung und Freizeit, Lager	384'289	318'618
Aufwand für Betreute stationäres Wohnen	50'849	39'262
Aufwand für Drittleistungen Kundinnen	300'491	208'345
<b>Total</b>	<b>3'721'295</b>	<b>3'380'552</b>

### 6.3.4 Personalaufwand

	2022	2021
Lohnaufwand	32'348'183	30'303'252
Sozialaufwand	5'632'131	5'326'555
Übriger Personalaufwand	680'885	604'016
<b>Total</b>	<b>38'661'199</b>	<b>36'233'823</b>

## 6.3.5 Sonstiger Betriebsaufwand

	2022	2021
Raumaufwand	5'380'020	4'815'810
Fahrzeug- und Transportaufwand	32'542	33'297
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	38'382	49'109
Entsorgungsaufwand	66'954	65'218
Verwaltungsaufwand, inkl. Telefonie	474'438	515'482
Informatikaufwand	736'576	833'153
Werbeaufwand	140'750	64'466
Übriger Betriebsaufwand	38'691	63'170
<b>Total</b>	<b>6'908'353</b>	<b>6'439'705</b>

## 6.3.6 Finanzergebnis

	2022	2021
Erträge aus flüssigen Mitteln	525	50
Zinsaufwand aus Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	-39'053	-52'593
Übriger Finanzaufwand	-8'546	-9'008
<b>Total</b>	<b>-47'074</b>	<b>-61'551</b>

## 6.3.7 Ausserordentliches Ergebnis

	2022	2021
Ausserordentlicher Aufwand	-977'854	0
Ausserordentlicher Ertrag	749'339	18'885
<b>Total</b>	<b>-228'515</b>	<b>18'885</b>

## 6.4 Weitere Angaben

### 6.4.1 Transaktionen und Finanzpositionen in fremder Währung

Transaktionen in Fremdwährungen wurden zu Tageskursen im Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste aus den Transaktionen in Fremdwährungen wurden erfolgswirksam erfasst und die per Bilanzstichtag in Fremdwährung gehaltenen Aktiven und Passiven zum Jahresendkurs umgerechnet. Die aus dieser Umrechnung entstanden Gewinne und Verluste werden als realisiert angesehen und sind im Finanzergebnis ausgewiesen.

### 6.4.2 Vorsorgeverpflichtung

familea ist einer Sammelstiftung mit Rückversicherung angeschlossen. Die Sammelstiftung weist per 30.11.2022 einen Deckungsgrad von 113.1% aus. Die Zahlen per 31.12.2022 sind noch nicht publiziert.

#### 6.4.2.1 Vorsorgeaufwand

	2022	2021
Beiträge für berufliche Vorsorge	2'070'440	1'974'392
<b>Total</b>	<b>2'070'440</b>	<b>1'974'392</b>

#### 6.4.3 Honorar Revisionsstelle

	2022	2021
Revisionsleistungen	25'915	48'099
<b>Total</b>	<b>25'915</b>	<b>48'099</b>

#### 6.4.4 Restbetrag kaufvertragsähnliche Mietverpflichtungen

	2022	2021
Mietvertragsverpflichtungen 1 - 5 Jahre	5'837'609	4'166'863
Mietvertragsverpflichtungen über 5 Jahre	1'596'411	495'590
<b>Total</b>	<b>7'434'020</b>	<b>4'662'453</b>

#### 6.4.5 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21

Projektaufwand	2022	2021
Personalaufwand	35'032'946	32'574'132
Reise- und Repräsentationsaufwand	21'427	-3'615
Sachaufwand	8'572'362	8'079'959
Unterhaltskosten	655'042	598'365
Allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)	4'732	2'090
Abschreibungen	429'185	302'627
<b>Total Projektaufwand</b>	<b>44'715'694</b>	<b>41'553'558</b>

<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
Personalaufwand	3'628'253	3'659'691
Reise- und Repräsentationsaufwand	58	0
Sachaufwand	1'124'619	958'199
Unterhaltskosten	136'875	119'269
Allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)	114'532	65'991
Abschreibungen	491'959	495'810
<b>Total administrativer Aufwand</b>	<b>5'496'297</b>	<b>5'298'961</b>
<b>Total Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21</b>	<b>50'211'991</b>	<b>46'852'519</b>

Als administrativer Aufwand werden sämtliche Vorkostenstellen (ausser den Produktionsküchen), Hilfskostenstellen und Kostenstellen der Geschäftsstelle angesehen, als Projektaufwand sämtliche Hauptkostenstellen der operativen Bereiche Tagesbetreuung, Kinder- und Jugendhilfe, Frauenberatung, Zentrum Pflegekinder NWS und Pflegekinderdienst.

**6.4.6 Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken**

Es existieren keine aussergewöhnlichen schwebenden Geschäfte und Risiken.

**6.4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Es sind bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Vorstand vom 28.03.2023 keine Ereignisse bekannt, welche einen wesentlichen Einfluss auf die finanzielle Vermögens- und Ertragslage des Berichtsjahres haben könnten.

**6.4.8 Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe**

Der Vorstand setzt sich aus fünf bis zwölf Mitgliedern zusammen. Weiter besteht eine Finanzkommission mit drei Mitgliedern (Zusammensetzung unter 7.2).

Die Vergütungen entschädigen den Vorstand für ihre Aufwendungen für Sitzungsvorbereitungen, Aktenstudium und Sitzungen im Vorstand und den Kommissionen.

	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>Total Entschädigung an Vorstand</b>	<b>46'759</b>	<b>44'075</b>

Die Entschädigung an die Geschäftsleitung (Zusammensetzung unter 7.3) beinhaltet den Gesamtbetrag aller Vergütungen, die an Personen ausgerichtet worden sind, die mit der Geschäftsführung betraut sind.

	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>Total Entschädigungen an Geschäftsleitung</b>	<b>791'537</b>	<b>788'099</b>

**6.4.9 Eventualforderungen**

familea wird unregelmässig in Erbschaftsfällen begünstigt oder es werden Legate zugesprochen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichtes hat familea keine Kenntnisse von noch nicht verteilten Erbschaften.

#### 6.4.10 Belastete Aktiven und Art der Belastung

Für die Liegenschaft an der Missionsstrasse 23 (Buchwert CHF 1'021'200) ist ein Namen-Schuldbrief über CHF 1'350'000 und ein Inhaber-Schuldbrief über CHF 650'000 zur Sicherung der Hypothekarschuld (CHF 500'000) hinterlegt.

Die in den Finanzanlagen ausgewiesenen Mietzinskautionkonten dienen als Sicherheit für die gemieteten Räumlichkeiten.

#### 6.4.11 Aufwand für Fundraising

familea betreibt kein aktives Fundraising.

#### 6.4.12 Unentgeltliche Leistungen

familea erbringt keine unentgeltlichen Leistungen.

## 7 Leistungs- und Lagebericht

### 7.1 Zweck der Organisation

Unter dem Namen „familea – Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.“ kurz „familea“ besteht mit Sitz in Basel ein politisch und konfessionell neutraler Verein im Sinne von Art. 60 ff des ZGB. familea kann als Sektion oder als Mitglied anderen verwandten Organisationen beitreten.

familea setzt sich aktiv oder durch finanzielle Zuwendungen ein für

1. die Stärkung von Frauen, Kindern, Jugendlichen und Familien
2. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
3. Chancengleichheit und Integration

### 7.2 Leitende Organe und Amtszeit

#### 7.2.1 Vorstand

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Amtszeit
Schürch Sibylle	Präsidentin	Kollektiv zu Zweien	02.2022 - 06.2023
Morselli Claudia	Vizepräsidentin	Ohne	06.2017 - 06.2023
Wyss-Frey Jean-Marie	Vizepräsident	Ohne	06.2012 - 06.2022
Brunetti-Flum Corinna	Mitglied	Ohne	06.2017 - 06.2023
Eichen Falko	Mitglied	Ohne	06.2020 - 06.2022
Heinrich Degolo	Mitglied	Ohne	06.2022 - 06.2023
Klein David	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2020 - 06.2023
Pieles Yvonne	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2017 - 06.2023

### 7.2.2 Finanzkommission

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Amtszeit
Klein David	Vorsitzender	Kollektiv zu Zweien	06.2020 - 06.2023
Brunetti-Flum Corinna	Mitglied	Ohne	09.2021 - 06.2023
Wyss-Frey Jean-Marie	Mitglied	Ohne	02.2017 - 06.2022
Heinrich Degolo	Mitglied	Ohne	06.2022 - 06.2023

### 7.3 Geschäftsleitung

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Anstellung
Bitterli Monika	Geschäftsführerin	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet
Lenzi Pascale	Leitung Personal & Entwicklung	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet
Reichenbach Aron	Leitung Tagesbetreuung	Kollektiv zu Zweien	02.2019 bis unbefristet
Wolf Stefan	Leitung KJH, Beratungsstellen	Kollektiv zu Zweien	03.2020 bis 30.11.22
Zimmermann Sabine	Leitung Finanzen, Administration, IT	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet

### 7.4 Vorsorgekommission

Name, Vorname	Funktion	Amtszeit
Arnold Monica	Arbeitnehmer-Verteterin	08.2022 - 09.2023
Bitterli Monika	Arbeitgeber-Vertreterin	01.2018 bis unbefristet
Braun Alois	Arbeitnehmer-Vertreter	06.2016 - 09.2023
Haage Irmgard	Arbeitnehmer-Vertreterin	06.2013 - 02.2022
Lenzi Pascale	Arbeitgeber-Vertreterin	01.2018 bis unbefristet
Wydler Michael	Arbeitnehmer-Vertreter	08.2022 - 09.2023
Zimmermann Sabine	Arbeitgeber-Vertreterin	01.2018 bis unbefristet

### 7.5 Personalkommission Mitarbeitende

Name, Vorname	Funktion	Wahlbereich	Amtszeit
Elmayan-Mantelli Monika	Mitglied	Geschäftsstelle	08.2019 - 09.2025
Fels Katja	Mitglied	Kita	08.2019 - 08.2022
Grauwiler Melanie	Mitglied	Kita	10.2021 - 09.2025
Grun Ammann Lea	Mitglied	Kita	12.2022 - 09.2025
High Renata	Mitglied	Kita	12.2022 - 08.2023
Mühlemann Andreas	Mitglied	Kinder- und Jugendhilfe	12.2022 - 09.2025
Velii Arlinda	Mitglied	Zentrum Pflegekinder NWS	10.2021 - 09.2025

### 7.6 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen betrug im 2022 im Durchschnitt 595.

### 7.7 Bestellungen- und Auftragslage, aussergewöhnliche Ereignisse und Zukunftsaussichten

Angaben zu der Bestellungen- und Auftragslage, den aussergewöhnlichen Ereignissen und den Zukunftsaussichten sind dem Bericht der Geschäftsführerin zu entnehmen.

**7.8 Betriebsrechnung Bereiche**

	Tagesbetreuung		Kinder- und Jugendhilfe	
	2022 TCHF	2021 TCHF	2022 TCHF	2021 TCHF
Nettoertrag aus Leistungen	38'586	36'712	9'350	9'181
Andere betriebliche Erträge	711	605	131	102
<b>Total Ertrag</b>	<b>39'296</b>	<b>37'317</b>	<b>9'481</b>	<b>9'283</b>
Aufwand für Dritteleistungen	-3'721	-3'341	-708	-622
Personalaufwand	-25'847	-24'120	-6'942	-6'526
Sonstiger Betriebsaufwand	-4'993	-4'959	-1'499	-1'557
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>4'735</b>	<b>4'898</b>	<b>331</b>	<b>578</b>
Abschreibungen	-359	-236	-48	-42
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>4'376</b>	<b>4'662</b>	<b>283</b>	<b>536</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	-214	14	-59	0
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>4'163</b>	<b>4'676</b>	<b>224</b>	<b>536</b>
Umlagen	-3'370	-3'513	-603	-668
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>793</b>	<b>1'163</b>	<b>-379</b>	<b>-132</b>
Fondszuweisung/-entnahmen Rücklagen	710	-1'290	0	0
Fondszuweisung/-entnahmen zweckgebunden	16	-16	0	0
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>1'518</b>	<b>-143</b>	<b>-379</b>	<b>-132</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	-1'518	143	379	132
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7.8 Betriebsrechnung Bereiche (Fortsetzung)

	Frauenberatung		Zentrum Pflegekinder NWS		Pflegekinderdienst	
	2022 TCHF	2021 TCHF	2022 TCHF	2021 TCHF	2022 TCHF	2021 TCHF
Nettoertrag aus Leistungen	380	380	1'083	946	697	506
Andere betriebliche Erträge	7	4	0	2	0	0
<b>Total Ertrag</b>	<b>387</b>	<b>384</b>	<b>1'083</b>	<b>948</b>	<b>697</b>	<b>506</b>
Aufwand für Dritteleistungen	-2	0	-4	-2	-214	-144
Personalaufwand	-334	-326	-831	-657	-417	-286
Sonstiger Betriebsaufwand	-71	-74	-158	-105	-12	-6
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>-19</b>	<b>-16</b>	<b>91</b>	<b>185</b>	<b>54</b>	<b>70</b>
Abschreibungen	0	-1	0	0	0	0
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-19</b>	<b>-17</b>	<b>91</b>	<b>185</b>	<b>54</b>	<b>70</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	1	0	4	0	0	0
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>-18</b>	<b>-17</b>	<b>95</b>	<b>185</b>	<b>54</b>	<b>70</b>
Umlagen	-19	-19	-54	-56	-40	-28
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>-37</b>	<b>-37</b>	<b>41</b>	<b>129</b>	<b>15</b>	<b>41</b>
Fondszuweisung/-entnahmen Rücklagen	0	0	0	-129	0	0
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>-37</b>	<b>-37</b>	<b>41</b>	<b>0</b>	<b>15</b>	<b>41</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	37	37	-41	0	-15	-41
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7.9 Erläuterungen zur Betriebsrechnung Bereiche

Die Gewinne der Kinder- und Jugendhilfe, der Frauenberatung und dem Zentrum Pflegekinder NWS werden dem Fondskapital Rücklagen zugewiesen. Die Verluste werden dem Organisationskapital entnommen.

Die Ergebnisse der Tagesbetreuung und des Pflegekinderdienstes werden dem Organisationskapital zugewiesen oder entnommen.

**7.10 Erbrachte Leistungen**

**7.10.1 Tagesbetreuung**

Platzzahlen	2018	2019	2020	2021	2022
Plätze für den Kanton Basel-Stadt	843	884	910	910	953
Plätze für Firmen-Kitas	229	229	210	245	265
Plätze für Selbstzahler und Gemeinden	142	142	142	142	142
<b>Total Anzahl Plätze</b>	<b>1'214</b>	<b>1'255</b>	<b>1'262</b>	<b>1'297</b>	<b>1'360</b>
Belegung in % im Jahr	91.6	97.0	96.3	96.2	92.9

Alter	2018	2019	2020	2021	2022
1 bis 3 Jahre	678	700	1'019	1'068	1'130
4 bis 6 Jahre	706	781	599	606	632
7 bis 8 Jahre	241	204	154	159	184
über 8 Jahre	213	218	121	108	95
<b>Total Anzahl Kinder</b>	<b>1'838</b>	<b>1'903</b>	<b>1'893</b>	<b>1'941</b>	<b>2'041</b>

**7.10.2 Stationäre Angebote**

Platzzahlen	2018	2019	2020	2021	2022
Kinderheim Lindenberg	32	32	32	32	32
Durchgangsheim "im Vogelsang"	20	24	24	24	24
Wohngruppe Hirzbrunnen	7	7	7	8	8
Wohngruppe Oberwilerstrasse	8	8	8	8	8
Wohngruppe Missionsstrasse	8	8	8	8	8
Notbetten	1	1	1	1	1
<b>Total</b>	<b>76</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>81</b>
Belegung in % im Jahr	85.9	86.1	86.0	84.4	83.4

Alter	2018	2019	2020	2021	2022
3 bis 6 Jahre	3	0	1	1	2
6 bis 8 Jahre	5	8	9	6	4
über 8 Jahre	52	69	61	66	64
<b>Total Anzahl Kinder</b>	<b>60</b>	<b>77</b>	<b>71</b>	<b>73</b>	<b>70</b>

*Handwritten signature and initials*

**7.10.3 Frauenberatung**

	2018	2019	2020	2021	2022
Anzahl Kundinnen	550	526	554	618	780
Anzahl Fälle, total	592	554	607	667	803
- davon Sozialberatung (SB)	414	404	441	500	428
- davon Rechtsberatung (RB)	178	150	166	167	126
- davon Kurzberatung (RB + SB) *					249
			<i>Datenerfassung ab 2022</i>		

\* ab 2022 neue Fallart, vor 2022 in Sozial- bzw. Rechtsberatung integriert

in CHF	2018	2019	2020	2021	2022
Beantragte finanzielle Unterstützungen	242'909	233'559	201'282	264'274	255'705
Vermittelte finanzielle Unterstützungen	208'654	186'168	188'138	235'110	231'967
- aus internen Fonds	16'542	18'025	22'877	17'659	17'513
- aus Gesuchen an externe Stiftungen	192'112	168'143	165'261	217'451	214'454

**7.10.4 Zentrum Pflegekinder NWS**

	2018	2019	2020	2021	2022
Pflegeverhältnisse begleitet per 31.12.	121	119	118	138	155
- davon unbegleitete Minderjährige (UMA)	18	15	17	17	27
Anzahl Vermittlungsanfragen	106	82	78	91	157
Anzahl Vermittlungen	44	48	41	50	52

# familea - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.

Basel

Bericht der Revisionsstelle  
an die Mitgliederversammlung

zur Jahresrechnung 2023



# Bericht der Revisionsstelle

an die Mitgliederversammlung der familia - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.

Basel

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der familia - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901. (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 19 bis 24) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigelegte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2023 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vereinsvorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Vereinsvorstandes für die Jahresrechnung

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vereinsvorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer

PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, Postfach, 4002 Basel  
Telefon: +41 58 792 51 00, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)

Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vereinsvorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vereinsvorstands angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

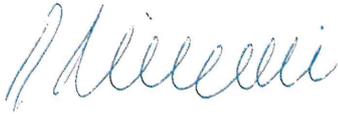
Wir kommunizieren mit dem Vereinsvorstand bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

## Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vereinsvorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Ralph Maiocchi  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



Joel Gröflin

Basel, 21. März 2024

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals, Geldflussrechnung und Anhang)



# Jahresrechnung 2023

---

# 1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis .....	2
2	Bilanz .....	4
3	Betriebsrechnung .....	5
4	Geldflussrechnung .....	6
4.1	Erläuterungen zur Geldflussrechnung .....	6
4.1.1	Nicht liquiditätswirksame Investitionstätigkeiten .....	6
4.1.2	Nicht liquiditätswirksame Finanzierungstätigkeiten .....	6
5	Rechnung über die Veränderung des Kapitals .....	7
6	Anhang .....	8
6.1	Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze .....	8
6.1.1	Grundlage der Rechnungslegung .....	8
6.1.2	Konsolidierungskreis .....	8
6.1.3	Bewertung der Finanzanlagen / Mieterdepots .....	8
6.1.4	Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen .....	8
6.1.5	Rückstellungen .....	8
6.1.6	Übrige Aktiven/übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten .....	8
6.1.7	Aktiven und Passiven in Fremdwährung .....	8
6.2	Erläuterungen zur Bilanz .....	9
6.2.1	Flüssige Mittel .....	9
6.2.2	Forderungen aus Leistungen .....	9
6.2.3	Übrige kurzfristige Forderungen .....	9
6.2.4	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	9
6.2.5	Finanzanlagen / Mieterdepots .....	10
6.2.6	Übrige Anlagen .....	11
6.2.7	Verbindlichkeiten aus Leistungen .....	13
6.2.8	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten .....	13
6.2.9	Passive Rechnungsabgrenzung .....	13
6.2.10	Finanzverbindlichkeiten .....	13
6.2.11	Übrige langfristige Verbindlichkeiten + Rückstellungen .....	13
6.2.12	Fondskapital Rücklagen .....	14
6.3	Erläuterungen zur Betriebsrechnung .....	14
6.3.1	Nettoertrag aus Leistungen .....	14
6.3.2	Andere betriebliche Erträge .....	15
6.3.3	Aufwand für Drittleistungen .....	15
6.3.4	Personalaufwand .....	15
6.3.5	Sonstiger Betriebsaufwand .....	16
6.3.6	Finanzergebnis .....	16
6.3.7	Ausserordentliches Ergebnis .....	16

6.4	Weitere Angaben .....	17
6.4.1	Transaktionen und Finanzpositionen in fremder Währung .....	17
6.4.2	Vorsorgeverpflichtung .....	17
6.4.3	Honorar Revisionsstelle .....	17
6.4.4	Restbetrag kaufvertragsahnliche Mietverpflichtungen .....	17
6.4.5	Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21 .....	17
6.4.6	Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken .....	18
6.4.7	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	18
6.4.8	Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe.....	18
6.4.9	Eventualforderungen .....	18
6.4.10	Belastete Aktiven und Art der Belastung .....	19
6.4.11	Aufwand für Fundraising .....	19
6.4.12	Unentgeltliche Leistungen.....	19
7	Leistungs- und Lagebericht.....	19
7.1	Zweck der Organisation .....	19
7.2	Leitende Organe und Amtszeit.....	19
7.2.1	Vorstand .....	19
7.2.2	Finanzkommission .....	20
7.3	Geschäftsleitung .....	20
7.4	Vorsorgekommission .....	20
7.5	Personalkommission Mitarbeitende .....	20
7.6	Anzahl Vollzeitstellen .....	20
7.7	Bestellungs- und Auftragslage, aussergewöhnliche Ereignisse und Zukunftsaussichten .....	20
7.8	Betriebsrechnung Bereiche.....	21
7.9	Erläuterungen zur Betriebsrechnung Bereiche.....	22
7.10	Erbrachte Leistungen.....	23
7.10.1	Tagesbetreuung.....	23
7.10.2	Stationäre Angebote .....	23
7.10.3	Frauenberatung .....	24
7.10.4	Zentrum Pflegekinder.....	24

## 2 Bilanz

AKTIVEN	Anhang	31.12.2023		31.12.2022	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	6.2.1	14'291'518	52.2	13'752'760	50.2
Forderungen aus Leistungen	6.2.2	2'442'991	8.9	2'986'168	10.9
Übrige kurzfristige Forderungen	6.2.3	10'873	0.0	16'063	0.1
Aktive Rechnungsabgrenzung	6.2.4	994'723	3.6	261'806	1.0
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>17'740'105</b>	<b>64.8</b>	<b>17'016'797</b>	<b>62.2</b>
Finanzanlagen	6.2.5	883'789	3.2	671'143	2.5
Übrige Anlagen	6.2.6	8'492'043	31.0	9'279'581	33.9
Projekte und Anlagen im Bau		246'956	0.9	401'498	1.5
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>9'622'789</b>	<b>35.2</b>	<b>10'352'222</b>	<b>37.8</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>27'362'893</b>	<b>100.0</b>	<b>27'369'019</b>	<b>100.0</b>

PASSIVEN	Anhang	31.12.2023		31.12.2022	
		CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Leistungen	6.2.7	754'408	2.8	779'186	2.8
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	6.2.10	500'000	1.8	0	0.0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.2.8	1'910'640	7.0	1'470'088	5.4
Passive Rechnungsabgrenzung	6.2.9	924'430	3.4	1'063'289	3.9
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>4'089'478</b>	<b>14.9</b>	<b>3'312'563</b>	<b>12.1</b>
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	6.2.10	0	0.0	500'000	1.8
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	6.2.11	1'793'355	6.6	1'903'887	7.0
Rückstellungen	6.2.11	144'000	0.5	108'000	0.4
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>1'937'355</b>	<b>7.1</b>	<b>2'511'887</b>	<b>9.2</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>6'026'833</b>	<b>22.0</b>	<b>5'824'451</b>	<b>21.3</b>
Fondskapital Rücklagen	6.2.12	783'299	2.9	1'903'045	7.0
Fondskapital Zweckgebunden		234'000	0.9	658'165	2.4
<b>Total Fondskapital</b>		<b>1'017'299</b>	<b>3.7</b>	<b>2'561'210</b>	<b>9.4</b>
Neubewertungsreserven, gebundenes Kapital		455'440	1.7	455'440	1.7
Gewinnreserven, freies Kapital		19'863'321	72.6	18'527'918	67.7
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>20'318'761</b>	<b>74.3</b>	<b>18'983'358</b>	<b>69.4</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>27'362'893</b>	<b>100.0</b>	<b>27'369'019</b>	<b>100.0</b>

### 3 Betriebsrechnung

	Anhang	2023 CHF	%	2022 CHF	%
Nettoertrag aus Leistungen	6.3.1	51'560'149	98.0	50'118'583	98.0
Andere betriebliche Erträge	6.3.2	1'034'441	2.0	1'040'101	2.0
<b>Total Ertrag</b>		<b>52'594'590</b>	<b>100.0</b>	<b>51'158'684</b>	<b>100.0</b>
Aufwand für Drittleistungen	6.3.3	-3'794'359	-7.2	-3'721'295	-7.3
Personalaufwand	6.3.4	-39'963'072	-76.0	-38'661'200	-75.6
Sonstiger Betriebsaufwand	6.3.5	-7'058'225	-13.4	-6'908'354	-13.5
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>		<b>1'778'934</b>	<b>3.4</b>	<b>1'867'837</b>	<b>3.7</b>
Abschreibungen		-991'538	-1.9	-1'115'389	-2.2
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>		<b>787'396</b>	<b>1.5</b>	<b>752'448</b>	<b>1.5</b>
Finanzergebnis	6.3.6	-10'535	0.0	-47'074	-0.1
Ergebnis Investitionszuschüsse	6.2.6	110'532	0.2	194'245	0.4
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>887'393</b>	<b>1.7</b>	<b>899'619</b>	<b>1.8</b>
Ausserordentliches Ergebnis	6.3.7	-1'095'902	-2.1	-228'515	-0.4
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>-208'509</b>	<b>-0.4</b>	<b>671'104</b>	<b>1.3</b>
Fondszuweisung/-entnahme Rücklagen		1'119'747	2.1	709'505	1.4
Fondszuweisung/-entnahme zweckgebunden		424'165	0.8	-34'624	-0.1
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>		<b>1'335'403</b>	<b>2.5</b>	<b>1'345'985</b>	<b>2.6</b>
Zuweisung/Entnahme Organisationskapital		-1'335'403	-2.5	-1'345'985	-2.6
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>		<b>0</b>	<b>0.0</b>	<b>0</b>	<b>0.0</b>

Die Zuweisung / Entnahme des Organisationskapitals wurde an der Vorstandssitzung vom 20.03.2024 beschlossen und genehmigt.

## 4 Geldflussrechnung

	2023 CHF	2022 CHF
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-208'508</b>	<b>671'104</b>
Abschreibungen	991'538	1'115'389
Auflösung Investitionszuschüsse	-110'532	-194'245
Zunahme/Abnahme Forderungen aus Leistungen	543'177	262'194
Zunahme/Abnahme von übr. Forderungen + aktiven Rechnungsabgrenzungen	-727'726	-124'343
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Leistungen	-24'778	-1'028'247
Zunahme/Abnahme von übr. kurzfr. Verb. + passive Rechnungsabgrenzung	301'692	1'283'140
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen langfristig	36'000	36'000
<b>A = Geldzu/-abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)</b>	<b>800'862</b>	<b>2'020'992</b>
Abfluss für Inv. (Kauf) Finanzanl. (inkl. Darlehen, Beteiligungen, Wertschriften)	-212'646	-65'613
Zufluss für Devestitionen (Verkauf) Sachanlagen	611'704	1'023'807
Abluss für Investitionen (Kauf) Sachanlagen	-661'161	-1'070'552
Zufluss von Investitionszuschüssen	0	217'803
Abfluss von Investitionszuschüssen	0	-335'254
<b>B = Geldzu/-abfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-262'104</b>	<b>-229'809</b>
<b>C = Geldzu/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>A + B + C = Veränderung flüssige Mittel (Fonds)</b>	<b>538'758</b>	<b>1'791'183</b>
Flüssige Mittel Anfangs Periode	13'752'760	11'961'577
Flüssige Mittel Ende Periode	14'291'518	13'752'760
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>538'758</b>	<b>1'791'183</b>

### 4.1 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

#### 4.1.1 Nicht liquiditätswirksame Investitionstätigkeiten

Im Berichts- und Vorjahr gab es keine nicht liquiditätswirksamen Investitionstätigkeiten.

#### 4.1.2 Nicht liquiditätswirksame Finanzierungstätigkeiten

Im Berichts- und Vorjahr gab es keine nicht liquiditätswirksamen Finanzierungstätigkeiten.

##### 4.1.2.1 Auflösung Investitionszuschüsse

Bei den Investitionszuschüssen handelt es sich um Finanzierungszuschüsse Dritter für Sachanlagen/Immobilien. Die Investitionszuschüsse werden linear aufgelöst.

## 5 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2023	Anfangsbestand 01.01.2023	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung/ Entnahme	Umbuchung	Endbestand 31.12.2023
Rücklagen Tagesbetreuung Basel-Stadt	1'713'772	0	0	-1'143'105	0	570'667
Rücklagen Kita Zauberstei	-16'871	16'871	0	0	0	0
Rücklagen Kita Neumatten	22'247	0	0	-22'247	0	0
Rücklagen ZPK Basel-Land	90'189	0	0	-43'435	-8'754	38'000
Rücklagen ZPK Basel-Stadt	93'708	0	0	31'023	49'900	174'631
<b>Total Fondskapital Rücklagen</b>	<b>1'903'045</b>	<b>16'871</b>	<b>0</b>	<b>-1'177'764</b>	<b>41'146</b>	<b>783'299</b>
Diverse zweckgebundene Fonds, andere Fonds	184'589	155'840	-133'456	0	0	206'973
Diverse zweckgebundene Fonds, Fonds für Betriebe	53'578	32'992	-59'542	0	0	27'028
Fonds Liegenschaften Heime Basel-Stadt	420'000	0	0	-420'000	0	0
<b>Total Fondskapital Zweckgebunden</b>	<b>658'165</b>	<b>188'832</b>	<b>-192'998</b>	<b>-420'000</b>	<b>0</b>	<b>234'000</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>2'561'210</b>	<b>205'703</b>	<b>-192'998</b>	<b>-1'597'764</b>	<b>41'146</b>	<b>1'017'299</b>
Neubewertungsreserven, geb. Kapital	455'440	0	0	0	0	455'440
Gewinnreserven, freies Kapital	18'527'918	0	0	1'376'549	-41'146	19'863'321
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>18'983'357</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'376'549</b>	<b>-41'146</b>	<b>20'318'762</b>

2022	Anfangsbestand 01.01.2022	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung/ Entnahme	Umbuchung	Endbestand 31.12.2022
Rücklagen Tagesbetreuung Basel-Stadt	12'151'259	0	0	-714'881	-9'722'606	1'713'772
Rücklagen Kita Zauberstei	0	0	0	-32'837	15'966	-16'871
Rücklagen Kita Neumatten	0	0	0	22'247	0	22'247
Rücklagen Kinderheime	0	0	0	0	0	0
Rücklagen ZPK NWS Basel-Land	90'189	0	0	0	0	90'189
Rücklagen ZPK NWS Basel-Stadt	93'708	0	0	0	0	93'708
<b>Total Fondskapital Rücklagen</b>	<b>12'335'155</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-725'471</b>	<b>-9'706'640</b>	<b>1'903'045</b>
Diverse zweckgebundene Fonds, andere Fonds	145'501	69'681	-48'413	0	17'819	184'589
Diverse zweckgebundene Fonds, Fonds für Betriebe	58'040	24'239	-44'917	0	16'216	53'578
Fonds Liegenschaften Heime Basel-Stadt	420'000	0	0	0	0	420'000
<b>Total Fondskapital Zweckgebunden</b>	<b>623'541</b>	<b>93'920</b>	<b>-93'330</b>	<b>0</b>	<b>34'035</b>	<b>658'165</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>12'958'696</b>	<b>93'920</b>	<b>-93'330</b>	<b>-725'471</b>	<b>-9'672'605</b>	<b>2'561'210</b>
Neubewertungsreserven, geb. Kapital	455'440	0	0	0	0	455'440
Gewinnreserven, freies Kapital	7'459'328	0	0	1'345'985	9'722'606	18'527'918
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>7'914'768</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'345'985</b>	<b>9'722'606</b>	<b>18'983'358</b>

Mit Einführung des neuen Tagesbetreuungsgesetzes Basel-Stadt per 01.01.2022 fallen die Vorgaben zur Bildung von Rücklagen in der Tagesbetreuung weg.

Somit wurde ein grosser Anteil der Rücklagen Tagesbetreuung dem Organisationskapital zugewiesen. Der verbleibende Anteil, der durch das Erziehungsdepartement festgelegten anrechenbaren Rücklagen, kann in den nächsten 5 Jahren (2022 - 2026) zur Abfederung des Systemwechsels (z.B. Zuweisung ins Organisationskapital oder für Investitionen, zusätzliche Aufwände und Defizite im Zusammenhang mit dem neuen Tagesbetreuungsgesetz) verwendet werden.

## 6 Anhang

### 6.1 Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze

#### 6.1.1 Grundlage der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von familea erfolgt in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER, insbesondere Swiss GAAP FER 21) und erfüllt die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair value).

Alle Zahlen sind in Schweizer Franken (CHF). Die Rappen wurden in der Jahresrechnung weggelassen, die Rundung erfolgte nach kaufmännischer Regel in den Einzelpositionen. Dies kann zu unwesentlichen Rundungsdifferenzen in den (Zwischen-)Totalen führen.

#### 6.1.2 Konsolidierungskreis

familea hält keine Beteiligungen und keine direkten oder indirekten Stimmrechte über 20% an einer Gesellschaft.

#### 6.1.3 Bewertung der Finanzanlagen / Mieterdepots

Die Finanzanlagen werden zum Nominalwert bewertet.

#### 6.1.4 Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert, abzüglich betriebsnotwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen mit Ausnahme des Grundeigentums linear vom Anschaffungswert oder den Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze beträgt bei Immobilien CHF 10'000, bei den Sach- und immateriellen Anlagen CHF 3'000, mit Ausnahme von Sachanlagen bei neuen Kindertagesstätten respektive Umbauten. Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen beträgt:

Geschäftsliegenschaften (ohne Grundstücke)	25 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	8 Jahre
Büromaschinen, EDV-Anlagen, Kommunikationssysteme	3 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre

#### 6.1.5 Rückstellungen

Rückstellungen werden für rechtliche und faktische Verpflichtungen gebildet, bei denen ein Mittelabfluss angenommen wird, und der Betrag abschätzbar ist. Nicht messbare Sachverhalte werden als Eventualverbindlichkeit behandelt.

#### 6.1.6 Übrige Aktiven/übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten

Die übrigen Aktiven und die kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten werden, sofern nicht anders erwähnt, zu Nominalwerten, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

#### 6.1.7 Aktiven und Passiven in Fremdwährung

Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zu Tageskursen am Bilanzstichtag bewertet, Erfolgspositionen sind zum Tageskurs des Geschäftsfalls bewertet.

## 6.2 Erläuterungen zur Bilanz

### 6.2.1 Flüssige Mittel

	2023	2022
Kasse in CHF	47'498	46'368
Kasse in Fremdwährungen	2'966	2'883
Postkonto in CHF (inkl. Durchlaufkonto)	14'157'650	13'636'696
Bankkonto in CHF	75'238	62'227
Bankkonto in Fremdwährungen	8'166	4'586
<b>Total</b>	<b>14'291'518</b>	<b>13'752'760</b>

### 6.2.2 Forderungen aus Leistungen

	2023	2022
Forderungen aus Betreuung Dritte	657'427	596'843
Forderungen gegenüber Gemeinwesen	1'794'364	2'428'324
Delkredere	-8'800	-39'000
<b>Total</b>	<b>2'442'991</b>	<b>2'986'168</b>

Uneinbringliche Forderungen werden nach erfolgloser Mahnung einer externen Inkassostelle übergeben und vollständig wertberichtigt. Auf den Elternbeiträgen in den übrigen Forderungen aus Betreuung Dritte in Höhe von CHF 175'277.40 (Vorjahr CHF 233'598.95) wurde vorsorglich ein Delkredere von 5% gebildet.

### 6.2.3 Übrige kurzfristige Forderungen

	2023	2022
Übrige Forderungen gegenüber Dritten	56'050	69'740
Einzelwertberichtigungen	-45'177	-53'677
<b>Total</b>	<b>10'873</b>	<b>16'063</b>

### 6.2.4 Aktive Rechnungsabgrenzung

	2023	2022
Noch nicht erhaltener Ertrag	994'723	261'806
<b>Total</b>	<b>994'723</b>	<b>261'806</b>

## 6.2.5 Finanzanlagen / Mieterdepots

2023	01.01.2023	Zugang	Abgang	Zinsertrag	31.12.2023
Mieterdepots	573'200	202'382	0	2'430	778'012
Erneuerungsfonds Stockwerkeigentum	97'943	7'834	0	0	105'777
<b>Total</b>	<b>671'143</b>	<b>210'216</b>	<b>0</b>	<b>2'430</b>	<b>883'788</b>

2022	01.01.2022	Zugang	Abgang	Zinsertrag	31.12.2022
Mieterdepots	521'175	52'025	0	0	573'200
Erneuerungsfonds Stockwerkeigentum	84'355	13'587	0	0	97'943
<b>Total</b>	<b>605'530</b>	<b>65'613</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>671'143</b>

## 6.2.6 Übrige Anlagen

2023	Immobilien/ Bauten	Mobiliar	Hardware	Software	Fahrzeuge	TOTAL
<b>Anschaffungswerte 01.01.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'341'163</b>	<b>119'507</b>	<b>0</b>	<b>80'842</b>	<b>13'498'656</b>
Zugänge	0	0	0	204'000	0	204'000
Abgänge	0	-590'762	-119'507	0	-53'670	-763'939
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>4'750'401</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>27'172</b>	<b>12'938'717</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 01.01.</b>	<b>-1'987'907</b>	<b>-2'074'324</b>	<b>-90'449</b>	<b>0</b>	<b>-66'395</b>	<b>-4'219'075</b>
planmässige Abschreibungen	-214'416	-718'140	-29'058	0	-8'111	-969'724
ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
ausserplanmässige Abschreibungen	0	-21'813	-1	0	0	-21'814
Abgänge	0	590'762	119'507	0	53'670	763'939
<b>Kumulierte Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-2'202'323</b>	<b>-2'223'514</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20'836</b>	<b>-4'446'674</b>
<b>Total übrige Anlagen</b>	<b>5'754'821</b>	<b>2'526'887</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>6'336</b>	<b>8'492'044</b>
<b>Investitionszuschüsse 01.01.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Zugänge	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0
<b>Investitionszuschüsse 31.12.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Kumulierte Abschreibungen	306'956	0	0	0	0	306'956
Auflösung Abschreibungen	99'648	10'884	0	0	0	110'532
Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
<b>Total Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>406'604</b>	<b>10'884</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>417'488</b>
<b>Total Investitionszuschüsse</b>	<b>-1'586'436</b>	<b>-206'919</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'793'355</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>4'168'385</b>	<b>2'319'968</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>6'336</b>	<b>6'698'689</b>

### Übrige Anlagen

2022	Immobilien/ Bauten	Mobiliar	Hardware	Software	Fahrzeuge	TOTAL
<b>Anschaffungswerte 01.01.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'964'010</b>	<b>190'852</b>	<b>0</b>	<b>109'842</b>	<b>14'221'848</b>
Zugänge	0	553'803	0	0	0	553'803
Abgänge	0	-1'176'650	-71'345	0	-29'000	-1'276'995
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'341'163</b>	<b>119'507</b>	<b>0</b>	<b>80'842</b>	<b>13'498'656</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 01.01.</b>	<b>-1'773'491</b>	<b>-2'133'789</b>	<b>-75'304</b>	<b>0</b>	<b>-74'867</b>	<b>-4'057'452</b>
planmässige Abschreibungen	-214'416	-795'517	-70'390	0	-20'528	-1'100'851
ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
ausserplanmässige Abschreibungen	0	-14'538	0	0	0	-14'538
Abgänge	0	869'520	55'246	0	29'000	953'766
<b>Kumulierte Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-1'987'907</b>	<b>-2'074'324</b>	<b>-90'449</b>	<b>0</b>	<b>-66'395</b>	<b>-4'219'075</b>
<b>Total übrige Anlagen</b>	<b>5'969'237</b>	<b>3'266'839</b>	<b>29'059</b>	<b>0</b>	<b>14'446</b>	<b>9'279'581</b>
<b>Investitionszuschüsse 01.01.</b>	<b>-2'428'208</b>	<b>-436'560</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'864'768</b>
Zugänge	0	-217'803	0	0	0	-217'803
Abgänge	435'168	436'560	0	0	0	871'728
<b>Investitionszuschüsse 31.12.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Kumulierte Abschreibungen	421'534	227'650	0	0	0	649'185
Auflösung Abschreibungen	-266'167	-270'307	0	0	0	-536'474
Auflösung Investitionszuschüsse	151'588	42'657	0	0	0	194'245
<b>Total Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>306'956</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>306'956</b>
<b>Total Investitionszuschüsse</b>	<b>-1'686'084</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'903'887</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>4'283'153</b>	<b>3'049'036</b>	<b>29'059</b>	<b>0</b>	<b>14'446</b>	<b>7'375'694</b>

### 6.2.7 Verbindlichkeiten aus Leistungen

	2023	2022
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in CHF	753'748	778'106
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden in CHF	660	1'080
<b>Total</b>	<b>754'408</b>	<b>779'186</b>

### 6.2.8 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2023	2022
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	984'303	841'724
Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen	926'337	628'364
<b>Total</b>	<b>1'910'640</b>	<b>1'470'088</b>

### 6.2.9 Passive Rechnungsabgrenzung

	2023	2022
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	247'551	337'293
Abgrenzung Mehrarbeit	349'338	362'623
Abgrenzung Ferien	270'240	304'523
Abgrenzung Dienstjubiläum	57'300	58'850
<b>Total</b>	<b>924'430</b>	<b>1'063'289</b>

### 6.2.10 Finanzverbindlichkeiten

	2023	2022
Festzinshypothek	500'000	500'000
<b>Total</b>	<b>500'000</b>	<b>500'000</b>

Laufzeit Hypothek vom 31.01.2019 – 31.01.2024

### 6.2.11 Übrige langfristige Verbindlichkeiten + Rückstellungen

- Restwert von Investitionszuschüssen gemäss Anlagespiegel (siehe auch 6.2.6 Übrige Anlagen).
- Rückstellungen: Erneuerungsfonds Weilerweg.

### 6.2.12 Fondskapital Rücklagen

2023	Abteilung Tagesbetreuung	Abteilung Kinder- und Jugendheime	Finanzhilfe Frauenberatung	Abteilung Zentrum Pflegekinder
Aufwand für Material, Waren und DL	2'210'876	732'215	4'364	12'439
Personalaufwand	15'798'348	7'194'369	337'286	1'145'502
Sonstiger Betriebsaufwand	3'444'719	1'490'878	73'144	163'195
Finanzergebnis	1'129'211	220	-650	-70
Umlagen und Verrechnungen	2'143'888	452'822	31'808	170'759
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>24'727'042</b>	<b>9'870'504</b>	<b>445'952</b>	<b>1'491'825</b>
Rücklage	570'668	0	0	212'631
Rücklage in % Betriebsaufwand	2.3	0.0	0.0	14.3

2022	Abteilung Tagesbetreuung	Abteilung Kinder- und Jugendheime	Finanzhilfe Frauenberatung	Abteilung Zentrum Pflegekinder
Aufwand für Material, Waren und DL	2'343'122	708'059	2'161	3'859
Personalaufwand	16'456'630	6'942'213	333'751	830'952
Sonstiger Betriebsaufwand	3'597'677	1'499'474	70'595	157'883
Finanzergebnis	-288'203	58'631	-1'380	-3'926
Umlagen und Verrechnungen	2'290'985	603'001	18'687	53'506
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>24'400'211</b>	<b>9'811'378</b>	<b>423'814</b>	<b>1'042'274</b>
Rücklage	1'719'148	0	0	183'897
Rücklage in % Betriebsaufwand	7.0	0.0	0.0	17.6

## 6.3 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

### 6.3.1 Nettoertrag aus Leistungen

	2023	2022
Beiträge Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinde)	29'783'936	29'618'894
Beiträge Eltern	19'066'879	17'971'196
Firmenbeiträge	2'723'386	2'663'528
Ertragsminderungen	-14'053	-135'034
<b>Total</b>	<b>51'560'148</b>	<b>50'118'584</b>

### 6.3.2 Andere betriebliche Erträge

	2023	2022
Mitgliederbeiträge	2'425	2'800
Spenden/Legate	189'970	110'925
Ertrag aus Personalverpflegung	668'040	645'483
Ertrag aus Nebenleistungen	174'006	280'893
<b>Total</b>	<b>1'034'441</b>	<b>1'040'101</b>

Anzahl Mitglieder - Stand 31.12.2023, 96 (103 im Vorjahr).

### 6.3.3 Aufwand für Drittleistungen

	2023	2022
Lebensmittel und Getränke	1'950'841	1'821'693
Bezug von Mahlzeiten von Dritten	173'246	211'923
Regeneration	453'014	469'852
Haushalt	479'257	482'198
Schulung und Freizeit, Lager	392'469	384'289
Aufwand für Betreutes stationäres Wohnen	73'170	50'849
Aufwand für Drittleistungen Kundinnen	272'362	300'491
<b>Total</b>	<b>3'794'359</b>	<b>3'721'295</b>

### 6.3.4 Personalaufwand

	2023	2022
Lohnaufwand	33'391'662	32'348'183
Sozialaufwand	5'811'057	5'632'131
Übriger Personalaufwand	760'353	680'885
<b>Total</b>	<b>39'963'072</b>	<b>38'661'199</b>

### 6.3.5 Sonstiger Betriebsaufwand

	2023	2022
Raumaufwand	5'511'628	5'380'020
Fahrzeug- und Transportaufwand	43'690	32'542
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	56'981	38'382
Entsorgungsaufwand	75'394	66'954
Verwaltungsaufwand, inkl. Telefonie	557'002	474'438
Informatikaufwand	640'669	736'576
Werbeaufwand	120'431	140'750
Übriger Betriebsaufwand	52'429	38'691
<b>Total</b>	<b>7'058'224</b>	<b>6'908'353</b>

### 6.3.6 Finanzergebnis

	2023	2022
Erträge aus flüssigen Mitteln	2'630	525
Zinsaufwand aus Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	-4'403	-39'053
Übriger Finanzaufwand	-8'762	-8'546
<b>Total</b>	<b>-10'535</b>	<b>-47'074</b>

### 6.3.7 Ausserordentliches Ergebnis

	2023	2022
Ausserordentlicher Aufwand	-1'144'191	-977'854
Ausserordentlicher Ertrag	48'289	749'339
<b>Total</b>	<b>-1'095'902</b>	<b>-228'515</b>

Die Position ausserordentliches Ergebnis wird zur transparenten Darstellung der Rücklagenverwendung Tagesbetreuung verwendet. Die Rücklagen werden hauptsächlich zur Neugestaltung der Kitas verwendet.

## 6.4 Weitere Angaben

### 6.4.1 Transaktionen und Finanzpositionen in fremder Währung

Transaktionen in Fremdwährungen wurden zu Tageskursen im Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste aus den Transaktionen in Fremdwährungen wurden erfolgswirksam erfasst und die per Bilanzstichtag in Fremdwährung gehaltenen Aktiven und Passiven zum Jahresendkurs umgerechnet. Die aus dieser Umrechnung entstanden Gewinne und Verluste werden als realisiert angesehen und sind im Finanzergebnis ausgewiesen.

### 6.4.2 Vorsorgeverpflichtung

familea ist einer Sammelstiftung mit Rückversicherung angeschlossen. Die Sammelstiftung weist per 30.11.2023 einen Deckungsgrad von 112.4% aus. Die Zahlen per 31.12.2023 sind noch nicht publiziert.

#### 6.4.2.1 Vorsorgeaufwand

	2023	2022
Beiträge für berufliche Vorsorge	2'146'893	2'070'440
<b>Total</b>	<b>2'146'893</b>	<b>2'070'440</b>

#### 6.4.3 Honorar Revisionsstelle

	2023	2022
Revisionsleistungen	46'365	25'915
<b>Total</b>	<b>46'365</b>	<b>25'915</b>

#### 6.4.4 Restbetrag kaufvertragsahnliche Mietverpflichtungen

	2023	2022
Mietvertragsverpflichtungen 1 - 5 Jahre	5'768'264	5'837'609
Mietvertragsverpflichtungen über 5 Jahre	1'278'856	1'596'411
<b>Total</b>	<b>7'047'120</b>	<b>7'434'020</b>

#### 6.4.5 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21

Projektaufwand	2023	2022
Personalaufwand	36'217'955	35'032'946
Reise- und Repräsentationsaufwand	11'688	21'427
Sachaufwand	9'015'453	8'572'362
Unterhaltskosten	651'162	655'042
Allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)	18'616	4'732
Abschreibungen	391'869	429'185
<b>Total Projektaufwand</b>	<b>46'306'743</b>	<b>44'715'694</b>

Administrativer Aufwand	2023	2022
Personalaufwand	3'745'117	3'628'253
Reise- und Repräsentationsaufwand	7'319	58
Sachaufwand	970'648	1'124'619
Unterhaltskosten	94'890	136'875
Allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)	82'808	114'532
Abschreibungen	489'137	491'959
<b>Total administrativer Aufwand</b>	<b>5'389'919</b>	<b>5'496'297</b>
<b>Total Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21</b>	<b>51'696'662</b>	<b>50'211'991</b>

Als administrativer Aufwand werden sämtliche Vorkostenstellen (ausser den Produktionsküchen), Hilfskostenstellen und Kostenstellen der Geschäftsstelle angesehen, als Projektaufwand sämtliche Hauptkostenstellen der operativen Bereiche Tagesbetreuung, Kinder- und Jugendheime, Frauenberatung, Zentrum Pflegekinder und Pflegekinderdienst.

#### 6.4.6 Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken

Es existieren keine aussergewöhnlichen schwebenden Geschäfte und Risiken.

#### 6.4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Vorstand vom 20.03.2024 keine Ereignisse bekannt, welche einen wesentlichen Einfluss auf die finanzielle Vermögens- und Ertragslage des Berichtsjahres haben könnten.

#### 6.4.8 Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Der Vorstand setzt sich aus fünf bis zwölf Mitgliedern zusammen. Weiter besteht eine Finanzkommission mit drei Mitgliedern (Zusammensetzung unter 7.2).

Die Vergütungen entschädigen den Vorstand für ihre Aufwendungen für Sitzungsvorbereitungen, Aktenstudium und Sitzungen im Vorstand und den Kommissionen.

	2023	2022
<b>Total Entschädigung an Vorstand</b>	<b>39'550</b>	<b>46'759</b>

Die Entschädigung an die Geschäftsleitung (Zusammensetzung unter 7.3) beinhaltet den Gesamtbetrag aller Vergütungen, die an Personen ausgerichtet worden sind, die mit der Geschäftsführung betraut sind.

	2023	2022
<b>Total Entschädigungen an Geschäftsleitung</b>	<b>742'495</b>	<b>791'537</b>

#### 6.4.9 Eventualforderungen

familea wird unregelmässig in Erbschaftsfällen begünstigt oder es werden Legate zugesprochen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichtes hat familea keine Kenntnisse von noch nicht verteilten Erbschaften.

#### 6.4.10 Belastete Aktiven und Art der Belastung

Für die Liegenschaft an der Missionsstrasse 23 (Buchwert CHF 963'600) ist ein Namen-Schuldbrief über CHF 1'350'000 und ein Inhaber-Schuldbrief über CHF 650'000 zur Sicherung der Hypothekarschuld (CHF 500'000) hinterlegt.

Die in den Finanzanlagen ausgewiesenen Mietzinskautionen dienen als Sicherheit für die gemieteten Räumlichkeiten.

#### 6.4.11 Aufwand für Fundraising

familea betreibt kein aktives Fundraising.

#### 6.4.12 Unentgeltliche Leistungen

familea erbringt keine unentgeltlichen Leistungen.

## 7 Leistungs- und Lagebericht

### 7.1 Zweck der Organisation

Unter dem Namen „familea – Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.“ kurz „familea“, mit Sitz in Basel, besteht ein politisch und konfessionell neutraler Verein im Sinne von Art. 60 ff des ZGB. familea kann als Sektion oder als Mitglied anderen verwandten Organisationen beitreten.

familea setzt sich aktiv oder durch finanzielle Zuwendungen ein für

1. die Stärkung von Frauen, Kindern, Jugendlichen und Familien
2. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
3. Chancengleichheit und Integration

### 7.2 Leitende Organe und Amtszeit

#### 7.2.1 Vorstand

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Amtszeit
Schürch Sibylle	Präsidentin	Kollektiv zu Zweien	02.2022 - 06.2024
Morselli Claudia	Vizepräsidentin	Ohne	06.2017 - 06.2024
Brunetti-Flum Corinna	Mitglied	Ohne	06.2017 - 06.2024
Degelo Heinrich	Mitglied	Ohne	06.2022 - 06.2024
Klein David	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2020 - 06.2024
Pieles Yvonne	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2017 - 06.2024

## 7.2.2 Finanzkommission

Klein David	Vorsitzender	Kollektiv zu Zweien	06.2020 - 06.2024
Brunetti-Flum Corinna	Mitglied	Ohne	09.2021 - 06.2023
Degelo Heinrich	Mitglied	Ohne	06.2022 - 06.2024
Pieles Yvonne	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2023 - 06.2024

## 7.3 Geschäftsleitung

Bitterli Monika	Geschäftsleiterin (GL)	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet
Zimmermann Sabine	Stv. GL, Finanzen, Administration, IT	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet
Anton Pradeepa	Leitung Marketing & Kommunikation	Kollektiv zu Zweien	10.2023 bis unbefristet
Baumgartner Jacqueline	Leitung Personal & Entwicklung	Kollektiv zu Zweien	10.2023 bis unbefristet
Lenzi Pascale	Leitung Personal & Entwicklung	Kollektiv zu Zweien	11.2017 - 06.2023
Reichenbach Aron	Leitung Tagesbetreuung	Kollektiv zu Zweien	02.2019 bis unbefristet

## 7.4 Vorsorgekommission

Arnold Monica	Arbeitnehmer-Verteterin		08.2022 - 09.2025
Baumgartner Jacqueline	Arbeitgeber-Vertreterin		10.2023 bis unbefristet
Bitterli Monika	Arbeitgeber-Vertreterin		01.2018 bis unbefristet
Braun Alois	Arbeitnehmer-Vertreter		06.2016 - 09.2025
Lenzi Pascale	Arbeitgeber-Vertreterin		01.2018 - 06.2023
Wydler Michael	Arbeitnehmer-Vertreter		08.2022 - 09.2025
Zimmermann Sabine	Arbeitgeber-Vertreterin		01.2018 bis unbefristet

## 7.5 Personalkommission Mitarbeitende

Elmayan-Mantelli Monika	Mitglied	Geschäftsstelle / Frauenberatung	08.2019 - 09.2025
Grauwiler Melanie	Mitglied	Kita	10.2021 - 09.2025
Grun Ammann Lea	Mitglied	Kita	12.2022 - 09.2025
High Renata	Mitglied	Kita	12.2022 - 08.2023
Mühlemann Andreas	Mitglied	Kinder- und Jugendheime	12.2022 - 09.2025
Velii Arlinda	Mitglied	Zentrum Pflegekinder	10.2021 - 09.2025

## 7.6 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen waren im 2023 im Durchschnitt 606.

## 7.7 Bestellungen- und Auftragslage, aussergewöhnliche Ereignisse und Zukunftsaussichten

Angaben zu der Bestellungen- und Auftragslage, den aussergewöhnlichen Ereignissen und den Zukunftsaussichten sind dem Bericht der Geschäftsführerin zu entnehmen.

## 7.8 Betriebsrechnung Bereiche

	Tagesbetreuung		Kinder- und Jugendheime	
	2023 TCHF	2022 TCHF	2023 TCHF	2022 TCHF
Nettoertrag aus Leistungen	39'874	38'586	9'274	9'350
Andere betriebliche Erträge	661	711	117	131
<b>Total Ertrag</b>	<b>40'535</b>	<b>39'296</b>	<b>9'391</b>	<b>9'481</b>
Aufwand für Drittleistungen	-3'665	-3'721	-732	-708
Personalaufwand	-26'623	-25'847	-7'194	-6'942
Sonstiger Betriebsaufwand	-5'127	-4'993	-1'491	-1'499
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>5'119</b>	<b>4'735</b>	<b>-26</b>	<b>331</b>
Abschreibungen	-284	-359	-90	-48
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>4'835</b>	<b>4'376</b>	<b>-116</b>	<b>283</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	-1'110	-214	0	-59
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>3'725</b>	<b>4'163</b>	<b>-117</b>	<b>224</b>
Umlagen	-3'518	-3'370	-453	-603
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>207</b>	<b>793</b>	<b>-570</b>	<b>-379</b>
Fondszuweisung/-entnahmen Rücklagen	1'148	710	0	0
Fondszuweisung/-entnahmen zweckgebunden	0	16	420	0
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>1'355</b>	<b>1'518</b>	<b>-150</b>	<b>-379</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	-1'355	-1'518	150	379
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7.8 Betriebsrechnung Bereiche (Fortsetzung)

	Frauenberatung		Zentrum Pflegekinder		Pflegekinderdienst	
	2023 TCHF	2022 TCHF	2023 TCHF	2022 TCHF	2023 TCHF	2022 TCHF
Nettoertrag aus Leistungen	393	380	1'477	1'083	539	697
Andere betriebliche Erträge	5	7	3	0	0	0
<b>Total Ertrag</b>	<b>399</b>	<b>387</b>	<b>1'479</b>	<b>1'083</b>	<b>539</b>	<b>697</b>
Aufwand für Dritteleistungen	-4	-2	-12	-4	-167	-214
Personalaufwand	-337	-334	-1'146	-831	-295	-417
Sonstiger Betriebsaufwand	-73	-71	-163	-158	-20	-12
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>-16</b>	<b>-19</b>	<b>158</b>	<b>91</b>	<b>57</b>	<b>54</b>
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-16</b>	<b>-19</b>	<b>158</b>	<b>91</b>	<b>57</b>	<b>54</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	1	1	0	4	0	0
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>-15</b>	<b>-18</b>	<b>158</b>	<b>95</b>	<b>57</b>	<b>54</b>
Umlagen	-32	-19	-171	-54	-34	-40
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>-47</b>	<b>-37</b>	<b>-12</b>	<b>41</b>	<b>23</b>	<b>15</b>
Fondszuweisung/-entnahmen Rücklagen	0	0	-29	0	0	0
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>-47</b>	<b>-37</b>	<b>-41</b>	<b>41</b>	<b>23</b>	<b>15</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	47	37	41	-41	-23	-15
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7.9 Erläuterungen zur Betriebsrechnung Bereiche

Die positiven Ergebnisse der Kinder- und Jugendheime, der Frauenberatung und dem Zentrum Pflegekinder werden den Rücklagen zugewiesen. Die negativen Ergebnisse werden dem Organisationskapital entnommen.

Die Ergebnisse der Tagesbetreuung werden den Rücklagen und/oder dem Organisationskapital zugewiesen oder entnommen.

Die Ergebnisse des Pflegekinderdienstes werden dem Organisationskapital zugewiesen oder entnommen.

## 7.10 Erbrachte Leistungen

### 7.10.1 Tagesbetreuung

Platzzahlen	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Plätze - Kanton Basel-Stadt	843	884	910	910	953	953
Plätze - Firmen	229	229	210	245	265	265
Plätze - Selbstzahler und Gemeinden	142	142	142	142	142	142
<b>Total Anzahl Plätze</b>	<b>1'214</b>	<b>1'255</b>	<b>1'262</b>	<b>1'297</b>	<b>1'360</b>	<b>1'360</b>
Belegung in % im Jahr	91.6	97.0	96.3	96.2	92.9	92.3

Alter	2018	2019	2020	2021	2022	2023
1 bis 3 Jahre	678	700	1'019	1'068	1'130	1'109
4 bis 6 Jahre	706	781	599	606	632	654
7 bis 8 Jahre	241	204	154	159	184	180
über 8 Jahre	213	218	121	108	95	39
<b>Total Anzahl Kinder</b>	<b>1'838</b>	<b>1'903</b>	<b>1'893</b>	<b>1'941</b>	<b>2'041</b>	<b>1'982</b>

### 7.10.2 Stationäre Angebote

Platzzahlen	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Kinderheim Lindenberg	32	32	32	32	32	32
Durchgangsheim "im Vogelsang"	20	24	24	24	24	24
Wohngruppe Hirzbrunnen	7	7	7	8	8	8
Wohngruppe Oberwilerstrasse	8	8	8	8	8	8
Wohngruppe Missionsstrasse	8	8	8	8	8	8
Notbetten	1	1	1	1	1	1
<b>Total</b>	<b>76</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>
Belegung in % im Jahr	85.9	86.1	86.0	84.4	83.4	82.9

Alter	2018	2019	2020	2021	2022	2023
3 bis 6 Jahre	3	0	1	1	2	4
6 bis 8 Jahre	5	8	9	6	4	8
über 8 Jahre	52	69	61	66	64	59
<b>Total Anzahl Kinder</b>	<b>60</b>	<b>77</b>	<b>71</b>	<b>73</b>	<b>70</b>	<b>71</b>

### 7.10.3 Frauenberatung

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Anzahl Ratsuchende	550	526	554	618	780	818
Anzahl Fälle, total	592	554	607	667	803	860
davon Sozialberatung (SB)	414	404	441	500	428	501
davon Rechtsberatung (RB)	178	150	166	167	126	138
davon Kurzberatung (RB + SB)	0	0	0	0	249	221

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Beantragte finanzielle Unterstützungen	242'909	233'559	201'282	264'274	255'705	283'925
Vermittelte finanzielle Unterstützungen	208'654	186'168	188'138	235'110	231'967	273'328
- aus internen Fonds	16'542	18'025	22'877	17'659	17'513	21'633
- aus Gesuchen an externe Stiftungen	192'112	168'143	165'261	217'451	214'454	251'696

### 7.10.4 Zentrum Pflegekinder

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Pflegeverhältnisse begleitet per 31.12.	121	119	118	138	155	155
- davon unbegleitete Minderjährige (UMA)	18	15	17	17	27	32
Anzahl Vermittlungsanfragen	106	82	78	91	157	136
Anzahl Vermittlungen	44	48	41	50	52	41



familea - Für Frauen, Kinder und  
Familien. Seit 1901.

Basel

Bericht der Revisionsstelle  
an die Mitgliederversammlung

zur Jahresrechnung 2024

# Bericht der Revisionsstelle

an die Mitgliederversammlung der familiae - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901., Basel

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der familiae - Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901. (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Betriebsrechnung, der Geldflussrechnung, und der Rechnung über die Veränderung des Kapitals für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereins zum 31. Dezember 2024 sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht (Seite 19 bis 24) keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vereinsvorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Vereinsvorstands für die Jahresrechnung

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vereinsvorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vereinsvorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vereinsvorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

### **Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vereinsvorstands angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Vereinsvorstand bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

### **Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vereinsvorstands ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.



Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Ralph Maiocchi  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Joel Gröflin

Basel, 20. März 2025

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

# Jahresrechnung 2024

---

# 1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis .....	2
2	Bilanz .....	4
3	Betriebsrechnung .....	5
4	Geldflussrechnung .....	6
4.1	Erläuterungen zur Geldflussrechnung .....	6
4.1.1	Nicht liquiditätswirksame Investitionstätigkeiten .....	6
4.1.2	Nicht liquiditätswirksame Finanzierungstätigkeiten .....	6
5	Rechnung über die Veränderung des Kapitals .....	7
6	Anhang .....	8
6.1	Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze .....	8
6.1.1	Grundlage der Rechnungslegung .....	8
6.1.2	Konsolidierungskreis .....	8
6.1.3	Bewertung der Finanzanlagen / Mieterdepots .....	8
6.1.4	Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen .....	8
6.1.5	Rückstellungen .....	8
6.1.6	Übrige Aktiven/übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten .....	8
6.1.7	Aktiven und Passiven in Fremdwährung .....	8
6.1.8	Vermögensübertragung .....	9
6.2	Erläuterungen zur Bilanz .....	9
6.2.1	Flüssige Mittel .....	9
6.2.2	Forderungen aus Leistungen .....	9
6.2.3	Übrige kurzfristige Forderungen .....	9
6.2.4	Aktive Rechnungsabgrenzung .....	10
6.2.5	Finanzanlagen / Mieterdepots / Anteilsscheine .....	10
6.2.6	Übrige Anlagen .....	11
6.2.7	Verbindlichkeiten aus Leistungen .....	13
6.2.8	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten .....	13
6.2.9	Passive Rechnungsabgrenzung .....	13
6.2.10	Finanzverbindlichkeiten .....	13
6.2.11	Übrige langfristige Verbindlichkeiten + Rückstellungen .....	13
6.2.12	Fondskapital Rücklagen .....	14
6.3	Erläuterungen zur Betriebsrechnung .....	14
6.3.1	Nettoertrag aus Leistungen .....	14
6.3.2	Andere betriebliche Erträge .....	15
6.3.3	Aufwand für Drittleistungen .....	15
6.3.4	Personalaufwand .....	15
6.3.5	Sonstiger Betriebsaufwand .....	16
6.3.6	Finanzergebnis .....	16

6.3.7	Ausserordentliches Ergebnis .....	16
6.4	Weitere Angaben .....	17
6.4.1	Transaktionen und Finanzpositionen in fremder Währung .....	17
6.4.2	Vorsorgeverpflichtung .....	17
6.4.3	Honorar Revisionsstelle .....	17
6.4.4	Restbetrag kaufvertragsahnliche Mietverpflichtungen .....	17
6.4.5	Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21 .....	17
6.4.6	Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken .....	18
6.4.7	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	18
6.4.8	Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe.....	18
6.4.9	Eventualforderungen .....	18
6.4.10	Belastete Aktiven und Art der Belastung .....	19
6.4.11	Aufwand für Fundraising .....	19
6.4.12	Unentgeltliche Leistungen.....	19
7	Leistungs- und Lagebericht.....	19
7.1	Zweck der Organisation .....	19
7.2	Leitende Organe und Amtszeit.....	19
7.2.1	Vorstand .....	19
7.2.2	Finanzkommission .....	20
7.3	Geschäftsleitung .....	20
7.4	Vorsorgekommission .....	20
7.5	Personalkommission Mitarbeitende .....	20
7.6	Anzahl Vollzeitstellen .....	20
7.7	Bestellungs- und Auftragslage, aussergewöhnliche Ereignisse und Zukunftsaussichten .....	20
7.8	Betriebsrechnung Bereiche.....	21
7.9	Erläuterungen zur Betriebsrechnung Bereiche.....	22
7.10	Erbrachte Leistungen.....	23
7.10.1	Tagesbetreuung.....	23
7.10.2	Stationäre Angebote .....	23
7.10.3	Frauenberatung .....	24
7.10.4	Zentrum Pflegekinder.....	24

## 2 Bilanz

AKTIVEN	Anhang	31.12.2024		31.12.2023	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	6.2.1	11'992'568	50.6	14'291'518	52.2
Forderungen aus Leistungen	6.2.2	2'209'384	9.3	2'442'991	8.9
Übrige kurzfristige Forderungen	6.2.3	16'609	0.1	10'873	0.0
Aktive Rechnungsabgrenzung	6.2.4	1'184'840	5.0	994'723	3.6
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>15'403'401</b>	<b>65.0</b>	<b>17'740'105</b>	<b>64.8</b>
Finanzanlagen	6.2.5	914'527	3.9	883'789	3.2
Übrige Anlagen	6.2.6	7'355'337	31.1	8'492'043	31.0
Projekte und Anlagen im Bau		11'735	0.0	246'956	0.9
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>8'281'599</b>	<b>35.0</b>	<b>9'622'789</b>	<b>35.2</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>23'685'000</b>	<b>100.0</b>	<b>27'362'893</b>	<b>100.0</b>

PASSIVEN	Anhang	31.12.2024		31.12.2023	
		CHF	%	CHF	%
Verbindlichkeiten aus Leistungen	6.2.7	1'596'234	6.7	754'408	2.8
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	6.2.10	0	0.0	500'000	1.8
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	6.2.8	1'527'451	6.4	1'910'640	7.0
Passive Rechnungsabgrenzung	6.2.9	1'013'512	4.3	924'430	3.4
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>4'137'197</b>	<b>17.5</b>	<b>4'089'478</b>	<b>14.9</b>
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	6.2.11	1'682'823	7.1	1'793'355	6.6
Rückstellungen	6.2.11	180'000	0.8	144'000	0.5
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>1'862'823</b>	<b>7.9</b>	<b>1'937'355</b>	<b>7.1</b>
<b>Total Verbindlichkeiten</b>		<b>6'000'020</b>	<b>25.3</b>	<b>6'026'833</b>	<b>22.0</b>
Fondskapital Rücklagen	6.2.12	190'982	0.8	783'299	2.9
Fondskapital Zweckgebunden		199'309	0.8	234'000	0.9
<b>Total Fondskapital</b>		<b>390'291</b>	<b>1.6</b>	<b>1'017'299</b>	<b>3.7</b>
Neubewertungsreserven, gebundenes Kapital		455'440	1.9	455'440	1.7
Gewinnreserven, freies Kapital		16'839'249	71.1	19'863'321	72.6
<b>Total Organisationskapital</b>		<b>17'294'689</b>	<b>73.0</b>	<b>20'318'761</b>	<b>74.3</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>23'685'000</b>	<b>100.0</b>	<b>27'362'893</b>	<b>100.0</b>

### 3 Betriebsrechnung

	Anhang	2024 CHF	%	2023 CHF	%
Nettoertrag aus Leistungen	6.3.1	56'646'068	98.1	51'560'149	98.0
Andere betriebliche Erträge	6.3.2	1'113'187	1.9	1'034'441	2.0
<b>Total Ertrag</b>		<b>57'759'255</b>	<b>100.0</b>	<b>52'594'590</b>	<b>100.0</b>
Aufwand für Dritteleistungen	6.3.3	-3'970'656	-6.9	-3'794'359	-7.2
Personalaufwand	6.3.4	-43'655'015	-75.6	-39'963'072	-76.0
Sonstiger Betriebsaufwand	6.3.5	-8'221'352	-14.2	-7'058'225	-13.4
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>		<b>1'912'232</b>	<b>3.3</b>	<b>1'778'934</b>	<b>3.4</b>
Abschreibungen		-1'191'707	-2.1	-991'538	-1.9
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>		<b>720'525</b>	<b>1.2</b>	<b>787'396</b>	<b>1.5</b>
Finanzergebnis	6.3.6	-1'414	0.0	-10'535	0.0
Ergebnis Investitionszuschüsse	6.2.6	110'532	0.2	110'532	0.2
<b>Ordentliches Ergebnis</b>		<b>829'644</b>	<b>1.4</b>	<b>887'393</b>	<b>1.7</b>
Ausserordentliches Ergebnis	6.3.7	-4'480'723	-7.8	-1'095'902	-2.1
<b>Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals</b>		<b>-3'651'080</b>	<b>-6.3</b>	<b>-208'509</b>	<b>-0.4</b>
Fondszuweisung/-entnahme Rücklagen		592'317	1.0	1'119'747	2.1
Fondszuweisung/-entnahme zweckgebunden		34'691	0.1	424'165	0.8
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>		<b>-3'024'072</b>	<b>-5.2</b>	<b>1'335'403</b>	<b>2.5</b>
Zuweisung/Entnahme Organisationskapital		3'024'072	5.2	-1'335'403	-2.5
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>		<b>0</b>	<b>0.0</b>	<b>0</b>	<b>0.0</b>

Die Zuweisung / Entnahme des Organisationskapitals wurde an der Vorstandssitzung vom 19.03.2025 beschlossen und genehmigt.

## 4 Geldflussrechnung

	2024 CHF	2023 CHF
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-3'651'080</b>	<b>-208'508</b>
Abschreibungen	1'191'707	991'538
Auflösung Investitionszuschüsse	-110'532	-110'532
Zunahme/Abnahme Forderungen aus Leistungen	233'607	543'177
Zunahme/Abnahme von übr. Forderungen + aktiven Rechnungsabgrenzungen	-195'854	-727'726
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Leistungen	841'826	-24'778
Zunahme/Abnahme von übr. kurzfr. Verb. + passive Rechnungsabgrenzung	-294'107	301'692
Zunahme/Abnahme von Rückstellungen langfristig	36'000	36'000
<b>A = Geldzu-/abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)</b>	<b>-1'948'433</b>	<b>800'862</b>
Abfluss für Inv. (Kauf) Finanzanl. (inkl. Darlehen, Beteiligungen, Wertschriften)	-30'738	-212'646
Zufluss für Devestitionen (Verkauf) Sachanlagen	640'361	611'704
Abluss für Investitionen (Kauf) Sachanlagen	-460'140	-661'161
<b>B = Geldzu-/abfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>149'483</b>	<b>-262'104</b>
Abnahme von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	-500'000	0
<b>C = Geldzu-/abfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-500'000</b>	<b>0</b>
<b>A + B + C = Veränderung flüssige Mittel (Fonds)</b>	<b>-2'298'950</b>	<b>538'758</b>
Flüssige Mittel Anfangs Periode	14'291'518	13'752'760
Flüssige Mittel Ende Periode	11'992'568	14'291'518
<b>Veränderung flüssige Mittel</b>	<b>-2'298'950</b>	<b>538'758</b>

### 4.1 Erläuterungen zur Geldflussrechnung

#### 4.1.1 Nicht liquiditätswirksame Investitionstätigkeiten

Im Berichts- und Vorjahr gab es keine nicht liquiditätswirksamen Investitionstätigkeiten.

#### 4.1.2 Nicht liquiditätswirksame Finanzierungstätigkeiten

Im Berichts- und Vorjahr gab es keine nicht liquiditätswirksamen Finanzierungstätigkeiten.

##### 4.1.2.1 Auflösung Investitionszuschüsse

Bei den Investitionszuschüssen handelt es sich um Finanzierungszuschüsse Dritter für Sachanlagen/Immobilien. Die Investitionszuschüsse werden linear aufgelöst.

## 5 Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2024	Anfangsbestand 01.01.2024	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung/ Entnahme	Umbuchung	Endbestand 31.12.2024
Rücklagen Tagesbetreuung Basel-Stadt	570'667	0	0	-570'667	0	0
Rücklagen ZPK Basel-Land	38'000	0	0	-24'731	19'299	32'567
Rücklagen ZPK Basel-Stadt	174'631	0	0	3'082	-19'299	158'415
<b>Total Fondskapital Rücklagen</b>	<b>783'298</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-592'316</b>	<b>0</b>	<b>190'982</b>
Diverse zweckgebundene Fonds, andere Fonds	206'973	139'001	-168'850	-2'000	0	175'123
Diverse zweckgebundene Fonds, Fonds für Betriebe	27'028	75'960	-78'801	0	0	24'186
Fonds Liegenschaften Heime Basel-Stadt	0	0	0	0	0	0
<b>Total Fondskapital Zweckgebunden</b>	<b>234'000</b>	<b>214'961</b>	<b>-247'652</b>	<b>-2'000</b>	<b>0</b>	<b>199'309</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>1'017'299</b>	<b>214'961</b>	<b>-247'652</b>	<b>-594'316</b>	<b>0</b>	<b>390'291</b>
Neubewertungsreserven, geb. Kapital	455'440	0	0	0	0	455'440
Gewinnreserven, freies Kapital	19'863'321	0	0	-3'024'072	0	16'839'249
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>20'318'762</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-3'024'072</b>	<b>0</b>	<b>17'294'689</b>

2023	Anfangsbestand 01.01.2023	Zuweisung (extern)	Verwendung (extern)	Zuweisung/ Entnahme	Umbuchung	Endbestand 31.12.2023
Rücklagen Tagesbetreuung Basel-Stadt	1'713'772	0	0	-1'143'105	0	570'667
Rücklagen Kita Zauberstei	-16'871	16'871	0	0	0	0
Rücklagen Kita Neumatten	22'247	0	0	-22'247	0	0
Rücklagen ZPK Basel-Land	90'189	0	0	-43'435	-8'754	38'000
Rücklagen ZPK Basel-Stadt	93'708	0	0	31'023	49'900	174'631
<b>Total Fondskapital Rücklagen</b>	<b>1'903'045</b>	<b>16'871</b>	<b>0</b>	<b>-1'177'764</b>	<b>41'146</b>	<b>783'299</b>
Diverse zweckgebundene Fonds, andere Fonds	184'589	155'840	-133'456	0	0	206'973
Diverse zweckgebundene Fonds, Fonds für Betriebe	53'578	32'992	-59'542	0	0	27'028
Fonds Liegenschaften Heime Basel-Stadt	420'000	0	0	-420'000	0	0
<b>Total Fondskapital Zweckgebunden</b>	<b>658'165</b>	<b>188'832</b>	<b>-192'998</b>	<b>-420'000</b>	<b>0</b>	<b>234'000</b>
<b>Total Fondskapital</b>	<b>2'561'210</b>	<b>205'703</b>	<b>-192'998</b>	<b>-1'597'764</b>	<b>41'146</b>	<b>1'017'299</b>
Neubewertungsreserven, geb. Kapital	455'440	0	0	0	0	455'440
Gewinnreserven, freies Kapital	18'527'918	0	0	1'376'549	-41'146	19'863'321
<b>Total Organisationskapital</b>	<b>18'983'357</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1'376'549</b>	<b>-41'146</b>	<b>20'318'762</b>

Mit Einführung des neuen Tagesbetreuungsgesetzes Basel-Stadt per 01.01.2022 sind die Vorgaben zur Bildung von Rücklagen in der Tagesbetreuung weggefallen.

Somit wurde ein grosser Anteil der Rücklagen Tagesbetreuung dem Organisationskapital zugewiesen. Der verbleibende Anteil, der durch das Erziehungsdepartement festgelegten anrechenbaren Rücklagen, kann in den nächsten 5 Jahren (2022 - 2026) zur Abfederung des Systemwechsels (z.B. Zuweisung ins Organisationskapital oder für Investitionen, zusätzliche Aufwände und Defizite im Zusammenhang mit dem neuen Tagesbetreuungsgesetz) verwendet werden. Per 31.12.2024 konnten die Rücklagen Tagesbetreuung vollständig aufgelöst werden.

## 6 Anhang

### 6.1 Angewendete Rechnungslegungsgrundsätze

#### 6.1.1 Grundlage der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von familea erfolgt in Übereinstimmung mit dem gesamten Regelwerk der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER, insbesondere Swiss GAAP FER 21) und erfüllt die Anforderungen des schweizerischen Rechnungslegungsrechts. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair value).

Alle Zahlen sind in Schweizer Franken (CHF). Die Rappen wurden in der Jahresrechnung weggelassen, die Rundung erfolgte nach kaufmännischer Regel in den Einzelpositionen. Dies kann zu unwesentlichen Rundungsdifferenzen in den (Zwischen-)Totalen führen.

#### 6.1.2 Konsolidierungskreis

familea hält keine Beteiligungen und keine direkten oder indirekten Stimmrechte über 20% an einer Gesellschaft.

#### 6.1.3 Bewertung der Finanzanlagen / Mieterdepots

Die Finanzanlagen werden zum Nominalwert bewertet.

#### 6.1.4 Bewertung der Sachanlagen und immateriellen Anlagen

Die Sachanlagen und immateriellen Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert, abzüglich betriebsnotwendiger Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen mit Ausnahme des Grundeigentums linear vom Anschaffungswert oder den Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze beträgt bei Immobilien CHF 10'000, bei den Sach- und immateriellen Anlagen CHF 3'000, mit Ausnahme von Sachanlagen bei neuen Kindertagesstätten respektive Umbauten. Die geschätzte Nutzungsdauer der Anlagen beträgt:

Geschäftsliegenschaften (ohne Grundstücke)	25 Jahre
Mobiliar und Einrichtungen	8 Jahre
Büromaschinen, EDV-Anlagen, Kommunikationssysteme	3 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Immaterielle Anlagen	5 Jahre

#### 6.1.5 Rückstellungen

Rückstellungen werden für rechtliche und faktische Verpflichtungen gebildet, bei denen ein Mittelabfluss angenommen wird, und der Betrag abschätzbar ist. Nicht messbare Sachverhalte werden als Eventualverbindlichkeit behandelt.

#### 6.1.6 Übrige Aktiven/übrige kurz- und langfristige Verbindlichkeiten

Die übrigen Aktiven und die kurz- und langfristigen Verbindlichkeiten werden, sofern nicht anders erwähnt, zu Nominalwerten, abzüglich notwendiger Wertberichtigungen bilanziert.

#### 6.1.7 Aktiven und Passiven in Fremdwährung

Aktiven und Passiven in Fremdwährung werden zu Tageskursen am Bilanzstichtag bewertet, Erfolgspositionen sind zum Tageskurs des Geschäftsfalls bewertet.

### 6.1.8 Vermögensübertragung

Am 1. November 2024 hat die familea 8 Kitas mit 341 Plätzen und rund 200 Mitarbeitern mittels Vermögensübertragungsvertrag von der Familycare Basel übernommen.

Zusätzlich wurden rund 600 Elternverträge übernommen, damit die Kinderbetreuung in den Kitas gewährleistet werden konnte.

Aufgrund der Ertrags- und Finanzlage der mittels Vermögensübertragung von Familycare Basel übernommenen Kitas bestehen Zweifel an der Werthaltigkeit der übernommenen Aktiven sowie die damit verbundenen geleisteten Zahlungen. Der Vereinsvorstand hat aus diesem Grund entschieden, die Zahlung für Vermögensübertragung und alle daraus entstandenen Kosten vollumfänglich zulasten des ausserordentlichen Aufwandes abzuschreiben.

## 6.2 Erläuterungen zur Bilanz

### 6.2.1 Flüssige Mittel

	2024	2023
Kasse in CHF	60'099	47'498
Kasse in Fremdwährungen	5'985	2'966
Postkonto in CHF (inkl. Durchlaufkonto)	11'883'839	14'157'650
Bankkonto in CHF	37'495	75'238
Bankkonto in Fremdwährungen	5'150	8'166
<b>Total</b>	<b>11'992'568</b>	<b>14'291'518</b>

### 6.2.2 Forderungen aus Leistungen

	2024	2023
Forderungen aus Betreuung Dritte	509'052	657'427
Forderungen gegenüber Gemeinwesen	1'705'932	1'794'364
Delkredere	-5'600	-8'800
<b>Total</b>	<b>2'209'384</b>	<b>2'442'991</b>

Uneinbringliche Forderungen werden nach erfolgloser Mahnung einer externen Inkassostelle übergeben und vollständig wertberichtigt. Auf den Elternbeiträgen in den übrigen Forderungen aus Betreuung Dritte in Höhe von CHF 111'932.60 (Vorjahr CHF 175'277.40) wurde vorsorglich ein Delkredere von 5% gebildet.

### 6.2.3 Übrige kurzfristige Forderungen

	2024	2023
Übrige Forderungen gegenüber Dritten	61'787	56'050
Einzelwertberichtigungen	-45'177	-45'177
<b>Total</b>	<b>16'609</b>	<b>10'873</b>

#### 6.2.4 Aktive Rechnungsabgrenzung

	2024	2023
Noch nicht erhaltener Ertrag	1'184'840	994'723
<b>Total</b>	<b>1'184'840</b>	<b>994'723</b>

#### 6.2.5 Finanzanlagen / Mieterdepots / Anteilsscheine

2024	01.01.2024	Zugang	Abgang	Zinsertrag	31.12.2024
Mieterdepots	778'012	0	-44'192	2'431	736'250
Erneuerungsfonds Stockwerkeigentum	105'777	5'999	0	0	111'776
<b>Total</b>	<b>883'789</b>	<b>5'999</b>	<b>-44'192</b>	<b>2'431</b>	<b>848'027</b>

2023	01.01.2023	Zugang	Abgang	Zinsertrag	31.12.2023
Mieterdepots	573'200	202'382	0	2'430	778'012
Erneuerungsfonds Stockwerkeigentum	97'943	7'834	0	0	105'777
<b>Total</b>	<b>671'143</b>	<b>210'216</b>	<b>0</b>	<b>2'430</b>	<b>883'789</b>

2024	01.01.2024	Zugang	Abgang	31.12.2024
Anteilsscheine	0	66'500	0	66'500
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>66'500</b>	<b>0</b>	<b>66'500</b>

Die Anteilscheine sind von der Baugenossenschaft wohnen&mehr für den neuen Standort familea Kita Westfeld.

## 6.2.6 Übrige Anlagen

2024	Immobilien/Bauten	Mobiliar	Hardware	Software	Fahrzeuge	TOTAL
<b>Anschaffungswerte 01.01.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>4'750'401</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>27'171.60</b>	<b>12'938'717</b>
Zugänge	0	55'000	0	0	0.00	55'000
Abgänge	0	-1'090'499	0	0	-27'171.60	-1'117'671
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>3'714'902</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>0.00</b>	<b>11'876'046</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 01.01.</b>	<b>-2'202'323</b>	<b>-2'223'514</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20'835.76</b>	<b>-4'446'674</b>
planmässige Abschreibungen	-214'416	-600'709	0	-40'788	-6'335.84	-862'249
ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0	0	0.00	0
ausserplanmässige Abschreibungen	0	-329'458	0	0	0.00	-329'458
Abgänge	0	1'090'499	0	0	27'171.60	1'117'671
<b>Kumulierte Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-2'416'739</b>	<b>-2'063'182</b>	<b>0</b>	<b>-40'788</b>	<b>0.00</b>	<b>-4'520'710</b>
<b>Total übrige Anlagen</b>	<b>5'540'405</b>	<b>1'651'720</b>	<b>0</b>	<b>163'212</b>	<b>0</b>	<b>7'355'337</b>
<b>Investitionszuschüsse 01.01.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Zugänge	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0
<b>Investitionszuschüsse 31.12.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Kumulierte Abschreibungen	406'604	10'884	0	0	0	417'488
Auflösung Abschreibungen	99'648	10'884	0	0	0	110'532
Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
<b>Total Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>506'252</b>	<b>21'768</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>528'020</b>
<b>Total Investitionszuschüsse</b>	<b>-1'486'788</b>	<b>-196'035</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'682'823</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>4'053'617</b>	<b>1'455'685</b>	<b>0</b>	<b>163'212</b>	<b>0</b>	<b>5'672'514</b>

## Übrige Anlagen

2023	Immobilien/Bauten	Mobiliar	Hardware	Software	Fahrzeuge	TOTAL
<b>Anschaffungswerte 01.01.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>5'341'163</b>	<b>119'507</b>	<b>0</b>	<b>80'842</b>	<b>13'498'655</b>
Zugänge	0	0	0	204'000	0	204'000
Abgänge	0	-590'762	-119'507	0	-53'670	-763'939
<b>Anschaffungswerte 31.12.</b>	<b>7'957'144</b>	<b>4'750'401</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>27'172</b>	<b>12'938'717</b>
<b>Kumulierte Abschreibungen 01.01.</b>	<b>-1'987'907</b>	<b>-2'074'324</b>	<b>-90'449</b>	<b>0</b>	<b>-66'395</b>	<b>-4'219'075</b>
planmässige Abschreibungen	-214'416	-718'140	-29'058	0	-8'111	-969'724
ausserordentliche Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
ausserplanmässige Abschreibungen	0	-21'813	-1	0	0	-21'814
Abgänge	0	590'762	119'507	0	53'670	763'939
<b>Kumulierte Abschreibungen 31.12.</b>	<b>-2'202'323</b>	<b>-2'223'514</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-20'836</b>	<b>-4'446'674</b>
<b>Total übrige Anlagen</b>	<b>5'754'821</b>	<b>2'526'887</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>6'336</b>	<b>8'492'044</b>
<b>Investitionszuschüsse 01.01.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Zugänge	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0
<b>Investitionszuschüsse 31.12.</b>	<b>-1'993'040</b>	<b>-217'803</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-2'210'843</b>
Kumulierte Abschreibungen	306'956	0	0	0	0	306'956
Auflösung Abschreibungen	99'648	10'884	0	0	0	110'532
Auflösung Investitionszuschüsse	0	0	0	0	0	0
<b>Total Kumulierte Abschreibungen</b>	<b>406'604</b>	<b>10'884</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>417'488</b>
<b>Total Investitionszuschüsse</b>	<b>-1'586'436</b>	<b>-206'919</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>-1'793'355</b>
<b>Nettobuchwerte 31.12.</b>	<b>4'168'385</b>	<b>2'319'968</b>	<b>0</b>	<b>204'000</b>	<b>6'336</b>	<b>6'698'689</b>

### 6.2.7 Verbindlichkeiten aus Leistungen

	2024	2023
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten in CHF	1'594'794	753'748
Verbindlichkeiten gegenüber Nahestehenden in CHF	1'440	660
<b>Total</b>	<b>1'596'234</b>	<b>754'408</b>

### 6.2.8 Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2024	2023
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	1'241'302	984'303
Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen	286'149	926'337
<b>Total</b>	<b>1'527'451</b>	<b>1'910'640</b>

### 6.2.9 Passive Rechnungsabgrenzung

	2024	2023
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	280'717	247'551
Abgrenzung Mehrarbeit	321'934	349'338
Abgrenzung Ferien	342'111	270'240
Abgrenzung Dienstjubiläum	68'750	57'300
<b>Total</b>	<b>1'013'512</b>	<b>924'430</b>

### 6.2.10 Finanzverbindlichkeiten

	2024	2023
Festzinshypothek	0	500'000
<b>Total</b>	<b>0</b>	<b>500'000</b>

Die Hypothek wurde am 31.01.2024 zurückbezahlt.

### 6.2.11 Übrige langfristige Verbindlichkeiten + Rückstellungen

- Restwert von Investitionszuschüssen gemäss Anlagespiegel (siehe auch 6.2.6 Übrige Anlagen).
- Rückstellungen: Erneuerungsfonds Weilerweg.

### 6.2.12 Fondskapital Rücklagen

2024	Abteilung Tagesbetreuung	Abteilung Kinder- und Jugendheime	Finanzhilfe Frauenberatung	Abteilung Zentrum Pflegekinder
Aufwand für Material, Waren und DL	0	696'961	4'591	28'555
Personalaufwand	0	7'483'550	372'650	1'222'708
Sonstiger Betriebsaufwand	0	1'636'493	77'890	150'969
Umlagen	0	445'575	32'808	140'330
Abschreibungen	0	73'729	5'796	5'004
Finanzergebnis	0	-20'965	-719	-68
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>0</b>	<b>10'315'343</b>	<b>493'017</b>	<b>1'547'497</b>
Rücklage	0	0	0	190'982
Rücklage in % Betriebsaufwand	0.0	0.0	0.0	12.3

2023	Abteilung Tagesbetreuung	Abteilung Kinder- und Jugendheime	Finanzhilfe Frauenberatung	Abteilung Zentrum Pflegekinder
Aufwand für Material, Waren und DL	2'210'876	732'215	4'364	12'439
Personalaufwand	15'798'348	7'194'369	337'286	1'145'502
Sonstiger Betriebsaufwand	3'444'719	1'490'878	73'144	163'195
Finanzergebnis	1'129'211	220	-650	-70
Umlagen und Verrechnungen	2'143'888	452'822	31'808	170'759
<b>Total Betriebsaufwand</b>	<b>24'727'042</b>	<b>9'870'504</b>	<b>445'952</b>	<b>1'491'825</b>
Rücklage	570'668	0	0	212'631
Rücklage in % Betriebsaufwand	2.3	0.0	0.0	14.3

## 6.3 Erläuterungen zur Betriebsrechnung

### 6.3.1 Nettoertrag aus Leistungen

	2024	2023
Beiträge Gemeinwesen (Bund, Kanton, Gemeinde)	35'009'456	29'783'936
Beiträge Eltern	18'997'927	19'066'879
Firmenbeiträge	2'660'375	2'723'386
Ertragsminderungen	-21'690	-14'053
<b>Total</b>	<b>56'646'068</b>	<b>51'560'148</b>

### 6.3.2 Andere betriebliche Erträge

	2024	2023
Mitgliederbeiträge	2'375	2'425
Spenden/Legate	217'600	189'970
Ertrag aus Personalverpflegung	709'774	668'040
Ertrag aus Nebenleistungen	183'437	174'006
<b>Total</b>	<b>1'113'187</b>	<b>1'034'441</b>

Anzahl Mitglieder - Stand 31.12.2024, 94 (96 im Vorjahr).

### 6.3.3 Aufwand für Drittleistungen

	2024	2023
Lebensmittel und Getränke	2'036'980	1'950'841
Bezug von Mahlzeiten von Dritten	213'674	173'246
Regeneration	501'119	453'014
Haushalt	472'208	479'257
Schulung und Freizeit, Lager	386'863	392'469
Aufwand für Betreutes stationäres Wohnen	58'016	73'170
Aufwand für Drittleistungen Kundinnen	301'797	272'362
<b>Total</b>	<b>3'970'656</b>	<b>3'794'359</b>

### 6.3.4 Personalaufwand

	2024	2023
Lohnaufwand	36'349'098	33'391'662
Sozialaufwand	6'498'855	5'811'057
Übriger Personalaufwand	807'063	760'353
<b>Total</b>	<b>43'655'015</b>	<b>39'963'072</b>

### 6.3.5 Sonstiger Betriebsaufwand

	2024	2023
Raumaufwand	6'536'342	5'511'628
Fahrzeug- und Transportaufwand	55'535	43'690
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	79'517	56'981
Entsorgungsaufwand	80'894	75'394
Verwaltungsaufwand, inkl. Telefonie	552'864	557'002
Informatikaufwand	677'438	640'669
Werbeaufwand	194'017	120'431
Übriger Betriebsaufwand	44'744	52'429
<b>Total</b>	<b>8'221'352</b>	<b>7'058'224</b>

### 6.3.6 Finanzergebnis

	2024	2023
Erträge aus flüssigen Mitteln	3'165	2'630
Zinsaufwand aus Finanzverbindlichkeiten gegenüber Dritten	-367	-4'403
Übriger Finanzaufwand	-4'212	-8'762
<b>Total</b>	<b>-1'414</b>	<b>-10'535</b>

### 6.3.7 Ausserordentliches Ergebnis

	2024	2023
Ausserordentlicher Aufwand	-4'597'471	-1'144'191
Ausserordentlicher Ertrag	116'748	48'289
<b>Total</b>	<b>-4'480'723</b>	<b>-1'095'902</b>

Wie im Abschnitt 6.1.8 „Vermögensübertragung“ umschrieben, sind im ausserordentlichen Aufwand des Berichtsjahres sämtliche Aufwendungen bzw. Zahlungen im Zusammenhang mit dem Vermögensübertrag der Kitas Familycare enthalten. Die Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Wertberichtigungen für Aktiven und Zahlungen im Zusammenhang mit dem Vermögensübertrag.

Die Position ausserordentlicher Aufwand beinhaltet sämtliche Aufwendungen im Zusammenhang des Vermögensübertrag der Kitas Familycare in Höhe von MCHF 3.9, sowie die Rücklagenverwendung Tagesbetreuung und diverse Projekte.

## 6.4 Weitere Angaben

### 6.4.1 Transaktionen und Finanzpositionen in fremder Währung

Transaktionen in Fremdwährungen wurden zu Tageskursen im Zeitpunkt der Transaktion umgerechnet. Kursgewinne und -verluste aus den Transaktionen in Fremdwährungen wurden erfolgswirksam erfasst und die per Bilanzstichtag in Fremdwährung gehaltenen Aktiven und Passiven zum Jahresendkurs umgerechnet. Die aus dieser Umrechnung entstanden Gewinne und Verluste werden als realisiert angesehen und sind im Finanzergebnis ausgewiesen.

### 6.4.2 Vorsorgeverpflichtung

familea ist einer Sammelstiftung mit Rückversicherung angeschlossen. Die Sammelstiftung weist per 30.11.2024 einen Deckungsgrad von 115.6% aus. Die Zahlen per 31.12.2024 sind noch nicht publiziert.

#### 6.4.2.1 Vorsorgeaufwand

	2024	2023
Beiträge für berufliche Vorsorge	2'271'657	2'146'893
<b>Total</b>	<b>2'271'657</b>	<b>2'146'893</b>

#### 6.4.3 Honorar Revisionsstelle

	2024	2023
Revisionsleistungen	37'835	46'365
<b>Total</b>	<b>37'835</b>	<b>46'365</b>

#### 6.4.4 Restbetrag kaufvertragsahnliche Mietverpflichtungen

	2024	2023
Mietvertragsverpflichtungen 1 - 5 Jahre	10'160'847	5'768'264
Mietvertragsverpflichtungen über 5 Jahre	1'865'295	1'278'856
<b>Total</b>	<b>12'026'142</b>	<b>7'047'120</b>

#### 6.4.5 Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21

Projektaufwand	2024	2023
Personalaufwand	39'697'673	36'217'955
Reise- und Repräsentationsaufwand	12'067	11'688
Sachaufwand	9'939'269	9'015'453
Unterhaltskosten	999'741	651'162
Allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)	79'845	18'616
Abschreibungen	591'308	391'869
<b>Total Projektaufwand</b>	<b>51'319'903</b>	<b>46'306'743</b>

<b>Administrativer Aufwand</b>	<b>2024</b>	<b>2023</b>
Personalaufwand	3'940'884	3'745'117
Reise- und Repräsentationsaufwand	844	7'319
Sachaufwand	968'417	970'648
Unterhaltskosten	87'415	94'890
Allg. Werbeaufwand (inkl. Personalaufwand)	83'808	82'808
Abschreibungen	489'867	489'137
<b>Total administrativer Aufwand</b>	<b>5'571'235</b>	<b>5'389'919</b>
<b>Total Aufwand für die Leistungserbringung nach Swiss GAAP FER 21</b>	<b>56'891'137</b>	<b>51'696'662</b>

Als administrativer Aufwand werden sämtliche Vorkostenstellen (ausser den Produktionsküchen), Hilfskostenstellen und Kostenstellen der Geschäftsstelle angesehen, als Projektaufwand sämtliche Hauptkostenstellen der operativen Bereiche Tagesbetreuung, Kinder- und Jugendheime, Frauenberatung, Zentrum Pflegekinder und Pflegekinderdienst.

#### 6.4.6 Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken

Es existieren keine aussergewöhnlichen schwebenden Geschäfte und Risiken.

#### 6.4.7 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Vorstand vom 19.03.2025 keine Ereignisse bekannt, welche einen wesentlichen Einfluss auf die finanzielle Vermögens- und Ertragslage des Berichtsjahres haben könnten.

#### 6.4.8 Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

Der Vorstand setzt sich aus fünf bis zwölf Mitgliedern zusammen. Weiter besteht eine Finanzkommission mit drei Mitgliedern (Zusammensetzung unter 7.2.1).

Die Vergütungen entschädigen den Vorstand für ihre Aufwendungen für Sitzungsvorbereitungen, Aktenstudium und Sitzungen im Vorstand und den Kommissionen.

	<b>2024</b>	<b>2023</b>
<b>Total Entschädigung an Vorstand</b>	<b>47'100</b>	<b>39'550</b>

Die Entschädigung an die Geschäftsleitung (Zusammensetzung unter 7.3) beinhaltet den Gesamtbetrag aller Vergütungen, die an Personen ausgerichtet worden sind, die mit der Geschäftsführung betraut sind.

	<b>2024</b>	<b>2023</b>
<b>Total Entschädigungen an Geschäftsleitung</b>	<b>873'026</b>	<b>742'495</b>

#### 6.4.9 Eventualforderungen

familea wird unregelmässig in Erbschaftsfällen begünstigt oder es werden Legate zugesprochen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresberichtes hat familea keine Kenntnisse von nicht verteilten Erbschaften.

#### 6.4.10 Belastete Aktiven und Art der Belastung

Nach der Rückzahlung der Hypothekarschuld per 31.12.2024 sind keine belasteten Aktiven vorhanden.

Die in den Finanzanlagen ausgewiesenen Mietzinskautionen dienen als Sicherheit für die gemieteten Räumlichkeiten.

#### 6.4.11 Aufwand für Fundraising

familea betreibt kein aktives Fundraising.

#### 6.4.12 Unentgeltliche Leistungen

familea erbringt keine unentgeltlichen Leistungen.

## 7 Leistungs- und Lagebericht

### 7.1 Zweck der Organisation

Unter dem Namen „familea – Für Frauen, Kinder und Familien. Seit 1901.“ kurz „familea“, mit Sitz in Basel, besteht ein politisch und konfessionell neutraler Verein im Sinne von Art. 60 ff des ZGB. familea kann als Sektion oder als Mitglied anderen verwandten Organisationen beitreten.

familea setzt sich aktiv oder durch finanzielle Zuwendungen ein für

1. die Stärkung von Frauen, Kindern, Jugendlichen und Familien
2. die Vereinbarkeit von Familie und Beruf
3. Chancengleichheit und Integration

### 7.2 Leitende Organe und Amtszeit

#### 7.2.1 Vorstand

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Amtszeit
Schürch Sibylle	Präsidentin	Kollektiv zu Zweien	02.2022 - 06.2025
Morselli Claudia	Vizepräsidentin	Ohne	06.2017 - 06.2025
Brunetti-Flum Corinna	Mitglied	Ohne	06.2017 - 06.2025
Pieles Yvonne	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2017 - 06.2025
Klein David	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2020 - 06.2025
Degelo Heinrich	Mitglied	Ohne	06.2022 - 06.2025
Martina Polek	Mitglied	Ohne	06.2024 - 06.2025

## 7.2.2 Finanzkommission

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Amtszeit
Klein David	Vorsitzender	Kollektiv zu Zweien	06.2020 - 06.2025
Degelo Heinrich	Mitglied	Ohne	06.2022 - 06.2025
Pieles Yvonne	Mitglied	Kollektiv zu Zweien	06.2023 - 06.2025

## 7.3 Geschäftsleitung

Name, Vorname	Funktion	Zeichnung	Anstellung
Bitterli Monika	Geschäftsleiterin (GL)	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet
Zimmermann Sabine	Stv. GL, Finanzen, Administration, IT	Kollektiv zu Zweien	11.2017 bis unbefristet
Reichenbach Aron	Leitung Tagesbetreuung	Kollektiv zu Zweien	02.2019 bis unbefristet
Anton Pradeepa	Leitung Marketing & Kommunikation	Kollektiv zu Zweien	10.2023 bis unbefristet
Baumgartner Jacqueline	Leitung Personal & Entwicklung	Kollektiv zu Zweien	10.2023 bis unbefristet

## 7.4 Vorsorgekommission

Name, Vorname	Funktion	Amtszeit
Arnold Monica	Arbeitnehmer-Verteterin	08.2022 - 09.2025
Braun Alois	Arbeitnehmer-Vertreter	06.2016 - 03.2025
Wydler Michael	Arbeitnehmer-Vertreter	08.2022 - 09.2025
Baumgartner Jacqueline	Arbeitgeber-Vertreterin	10.2023 bis unbefristet
Bitterli Monika	Arbeitgeber-Vertreterin	01.2018 bis unbefristet
Zimmermann Sabine	Arbeitgeber-Vertreterin	01.2018 bis unbefristet

## 7.5 Personalkommission Mitarbeitende

Name, Vorname	Funktion	Wahlbereich	Amtszeit
Elmayan-Mantelli Monika	Mitglied	Geschäftsstelle / Frauenberatung	08.2019 - 09.2025
Grauwiler Melanie	Mitglied	Kita	10.2021 - 09.2025
Grun Ammann Lea	Mitglied	Kita	12.2022 - 09.2025
Mühlemann Andreas	Mitglied	Kinder- und Jugendheime	12.2022 - 09.2025
Velii Arlinda	Mitglied	Zentrum Pflegekinder	10.2021 - 03.2024

## 7.6 Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen waren im 2024 im Durchschnitt 648.

## 7.7 Bestellungen- und Auftragslage, aussergewöhnliche Ereignisse und Zukunftsaussichten

Angaben zu der Bestellungen- und Auftragslage, den aussergewöhnlichen Ereignissen und den Zukunftsaussichten sind dem Bericht der Geschäftsführerin zu entnehmen.

## 7.8 Betriebsrechnung Bereiche

	Tagesbetreuung		Kinder- und Jugendheime	
	2024 TCHF	2023 TCHF	2024 TCHF	2023 TCHF
Nettoertrag aus Leistungen	44'645	39'874	9'662	9'274
Andere betriebliche Erträge	643	661	113	117
<b>Total Ertrag</b>	<b>45'288</b>	<b>40'535</b>	<b>9'775</b>	<b>9'391</b>
Aufwand für Dritteleistungen	-3'975	-3'665	-697	-732
Personalaufwand	-29'818	-26'623	-7'484	-7'194
Sonstiger Betriebsaufwand	-6'125	-5'127	-1'636	-1'491
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>5'371</b>	<b>5'119</b>	<b>-42</b>	<b>-26</b>
Abschreibungen	-498	-284	-74	-90
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>4'873</b>	<b>4'835</b>	<b>-116</b>	<b>-116</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	-137	-1'110	21	0
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>4'736</b>	<b>3'725</b>	<b>-95</b>	<b>-117</b>
Umlagen	-3'713	-3'518	-446	-453
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>1'024</b>	<b>207</b>	<b>-540</b>	<b>-570</b>
Fondszuweisung/-entnahmen Rücklagen	209	1'148	0	0
Fondszuweisung/-entnahmen zweckgebunden	0	0	0	420
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>1'233</b>	<b>1'355</b>	<b>-540</b>	<b>-150</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	-1'233	-1'355	540	150
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7.8 Betriebsrechnung Bereiche (Fortsetzung)

	Frauenberatung		Zentrum Pflegekinder		Pflegekinderdienst	
	2024 TCHF	2023 TCHF	2024 TCHF	2023 TCHF	2024 TCHF	2023 TCHF
Nettoertrag aus Leistungen	398	393	1'525	1'477	424	539
Andere betriebliche Erträge	8	5	1	3	0	0
<b>Total Ertrag</b>	<b>406</b>	<b>399</b>	<b>1'526</b>	<b>1'479</b>	<b>424</b>	<b>539</b>
Aufwand für Drittleistungen	-5	-4	-29	-12	-133	-167
Personalaufwand	-373	-337	-1'223	-1'146	-248	-295
Sonstiger Betriebsaufwand	-78	-73	-151	-163	-10	-20
<b>Ergebnis vor Zinsen/Abschreibungen</b>	<b>-49</b>	<b>-16</b>	<b>124</b>	<b>158</b>	<b>34</b>	<b>57</b>
Abschreibungen	-6	0	-5	0	0	0
<b>Ergebnis vor Zinsen</b>	<b>-55</b>	<b>-16</b>	<b>119</b>	<b>158</b>	<b>34</b>	<b>57</b>
Ausserordentliches Ergebnis/Betr. Nebenerfolg	1	1	0	0	0	0
<b>Ergebnis vor Umlagen</b>	<b>-55</b>	<b>-15</b>	<b>119</b>	<b>158</b>	<b>34</b>	<b>57</b>
Umlagen	-33	-32	-140	-171	-31	-34
<b>Ergebnis vor Veränderung Fondskapital</b>	<b>-87</b>	<b>-47</b>	<b>-22</b>	<b>-12</b>	<b>3</b>	<b>23</b>
Fondszuweisung/-entnahmen Rücklagen	0	0	22	-29	0	0
<b>Ergebnis vor Zuweisungen ans Organisationskapital</b>	<b>-87</b>	<b>-47</b>	<b>0</b>	<b>-41</b>	<b>3</b>	<b>23</b>
Zuweisung/Entnahmen Organisationskapital	87	47	0	41	-3	-23
<b>Ergebnis nach Zuweisungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## 7.9 Erläuterungen zur Betriebsrechnung Bereiche

Die positiven Ergebnisse der Kinder- und Jugendheime, der Frauenberatung und dem Zentrum Pflegekinder werden den Rücklagen zugewiesen. Die negativen Ergebnisse werden dem Organisationskapital entnommen.

Die Ergebnisse der Tagesbetreuung werden den Rücklagen und/oder dem Organisationskapital zugewiesen oder entnommen. Die Rücklagen Tagesbetreuung sind per 31.12.2024 vollständig aufgelöst.

Die Ergebnisse des Pflegekinderdienstes werden dem Organisationskapital zugewiesen oder entnommen.

## 7.10 Erbrachte Leistungen

### 7.10.1 Tagesbetreuung

Platzzahlen	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Plätze - Kanton Basel-Stadt	884	910	910	953	953	1'198
Plätze - Firmen	229	210	245	265	265	296
Plätze - Selbstzahler und Gemeinden	142	142	142	142	142	218
<b>Total Anzahl Plätze</b>	<b>1'255</b>	<b>1'262</b>	<b>1'297</b>	<b>1'360</b>	<b>1'360</b>	<b>1'712</b>
Belegung in % im Jahr	97.0	96.3	96.2	92.9	92.3	89.6

Alter	2019	2020	2021	2022	2023	2024
1 bis 3 Jahre	700	1'019	1'068	1'130	1'109	1'566
4 bis 6 Jahre	781	599	606	632	654	793
7 bis 8 Jahre	204	154	159	184	180	210
über 8 Jahre	218	121	108	95	39	106
<b>Total Anzahl Kinder</b>	<b>1'903</b>	<b>1'893</b>	<b>1'941</b>	<b>2'041</b>	<b>1'982</b>	<b>2'675</b>

### 7.10.2 Stationäre Angebote

Platzzahlen	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Kinderheim Lindenberg	32	32	32	32	32	32
Durchgangsheim "im Vogelsang"	24	24	24	24	24	24
Wohngruppe Hirzbrunnen	7	7	8	8	8	8
Wohngruppe Oberwilerstrasse	8	8	8	8	8	8
Wohngruppe Missionsstrasse	8	8	8	8	8	8
Notbetten	1	1	1	1	1	1
<b>Total</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>
Belegung in % im Jahr	86.1	86.0	84.4	83.4	82.9	84.6

Alter	2019	2020	2021	2022	2023	2024
3 bis 6 Jahre	0	1	1	2	4	2
6 bis 8 Jahre	8	9	6	4	8	8
über 8 Jahre	69	61	66	64	59	63
<b>Total Anzahl Kinder</b>	<b>77</b>	<b>71</b>	<b>73</b>	<b>70</b>	<b>71</b>	<b>73</b>

### 7.10.3 Frauenberatung

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Anzahl Ratsuchende	526	554	618	780	818	834
Anzahl Fälle, total	554	607	667	803	860	869
davon Sozialberatung (SB)	404	441	500	428	501	516
davon Rechtsberatung (RB)	150	166	167	126	138	140
davon Kurzberatung (RB + SB)	0	0	0	249	221	213

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Beantragte finanzielle Unterstützungen	233'559	201'282	264'274	255'705	283'925	314'889
Vermittelte finanzielle Unterstützungen	186'168	188'138	235'110	231'967	273'328	284'911
- aus internen Fonds	18'025	22'877	17'659	17'513	21'633	23'446
- aus Gesuchen an externe Stiftungen	168'143	165'261	217'451	214'454	251'696	261'465

### 7.10.4 Zentrum Pflegekinder

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Pflegeverhältnisse begleitet per 31.12.	119	118	138	155	155	159
- davon unbegleitete Minderjährige (UMA)	15	17	17	27	32	23
Anzahl Vermittlungsanfragen	82	78	91	157	136	106
Anzahl Vermittlungen	48	41	50	52	41	39